



**Wir wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
sowie viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr!**



Vorwort



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Ein wirtschaftlich und politisch turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu. Es war geprägt von vielen Unsicherheiten, aber wie heißt es so schön, nach jedem Tief kommt wieder ein Hoch.

Durch unser Miteinander war es trotzdem ein erfolgreiches Jahr. Liebe GemeindebürgerInnen, nicht nur das Jahr 2024 geht zu Ende, sondern auch die Gemeinderatsperiode.

Es ist uns in den letzten 5 Jahren gelungen, nicht nur alle Wahlversprechen einzulösen, sondern weitaus mehr für unsere Gemeinde zu machen, weil wir nicht gestritten, sondern zusammengearbeitet haben.

Für diese Zusammenarbeit bedanke ich mich bei meinem Halbzeitvizebürgermeister Franz Schramel, bei meinem jetzigen Vizebürgermeister Emil Honeder, bei den Vorstandsmitgliedern und dem Gemeinderat.

Ein sehr wichtiger Bestandteil für eine erfolgreiche Arbeit sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf die man sich immer verlassen kann.

Geschätzte Verantwortliche im öffentlichen Bereich, liebe Vereinsmitglieder – ich möchte mich auf diesem Weg bei euch für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit bedanken.

Ein äußerst gutes Verhältnis gab und gibt es zu den Verantwortlichen unserer Betriebe. Sie sichern nicht nur die regionale Versorgung und Arbeitsplätze, sondern unterstützen durch die Kommunalsteuer auch die Gemeindekasse. Wir dürfen aber nicht vergessen, dass ein Nahversorger nur finanziell überleben kann, wenn wir im Ort einkaufen.

Ich bin eigentlich rundum zufrieden mit unserer Gemeinde. Meine größte Sorge ist zur Zeit der langsame, aber stetige Rückgang unserer Bevölkerung, obwohl wir mit einer guten Infrastruktur ausgestattet sind.

Liebe GemeindebürgerInnen, ich habe oben vom Ende der Gemeinderatsperiode geschrieben und möchte dazu noch anmerken, dass ich - in Absprache mit meinen Parteikollegen - noch einmal kandidieren werde. Ich habe noch viele Ideen und den Eifer für unsere Gemeinde zu arbeiten.

Nun wünsche ich euch allen frohe, gesegnete Weihnachten
und viel Gesundheit, Zufriedenheit und Glück für 2025.

Friedrich Forst



Informationen aus der Gemeinde

Gemeinderatsbeschlüsse

Gemeinderatsbeschlüsse vom 25. September 2024:

Beschlussfassung: Bericht über die Gebarungsprüfung vom 06.08.2024

Beschlussfassung: Grundsatzbeschluss für die Einrichtung Betreutes Wohnen mit Baurechts-Vertrag

Beschlussfassung: Ansuchen um Subvention der Ergänzungsabgabe, Zahl AUF-4/2024 (Erich Karl Wiehalm)

Beschlussfassung: Teilungsplan GZ 14021/24 Dr. Döllner Vermessung ZT GmbH, § 15, Gst. 564 in Edlesberg (Marschall Margit und Wolfgang)

Beschlussfassung: Beratung über die Darlehenskonditionen (FSA) mit HYPO NOE für das Vorhaben Martinssaal

Beschlussfassung: Beratung über die Übernahme eines Teilstückes der L7174a in Loitzenreith ins öffentliche Gut

Beschlussfassung: Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Löschfahrzeuges HLF3 für die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg

Beschlussfassung: Beratung über den Ankauf eines Schneepfluges für den Gemeinschaftstraktor

Gemeinderatsbeschlüsse vom 13. Dezember 2024:

Beschlussfassung: Bericht über die Gebarungsprüfung vom 12.12.2024

Beschlussfassung: Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025

Beschlussfassung: Beiträge zur Besamung von Rindern, Schweinen und Schafen für das Jahr 2024

Beschlussfassung: Rahmenbudget für die Gesunde Gemeinde 2025

Beschlussfassung: Verordnung über die Einhebung einer Gebrauchsabgabe

Beschlussfassung: Anteilmäßige Anschaffungskosten für das Löschfahrzeug HLF2 der Freiwilligen Feuerwehr Gutenbrunn

Beschlussfassung: Weiterführung des Community Nurse WKL Projektes

Beschlussfassung: Vergabe zur Führung des Indirekteinleiterkatasters 2025-2027

Beschlussfassung: Ansuchen um Subvention der Aufschließungsabgabe, Zahl AUF-6/2024 (Martin und Maria Permoser)

Beschlussfassung: Vergabe der Gemeindewohnung TOP 2 im Feuerwehrhaus inkl. Mietvertrag

Beschlussfassung: Vereinbarung über den Zusammenschluss der Gemeindeverbände der Musikschulen Martinsberg und Ottenschlag

Wasserprüfbericht

Auf unserer Homepage finden Sie immer den aktuellen Wasserprüfbericht zur Ansicht.

<https://www.martinsberg.at/wasserpruefbericht>

Güterwegerhaltung

Für die Güterwegerhaltung und Katastrophenschäden wurden im Jahr 2024 insgesamt € 30.500,- aufgewendet.

Danke...

... an die **Landjugend** für ihren unermüdlichen Einsatz beim heurigen **Projektmarathon**.

... all jenen, die sich unentgeltlich um den **Blumenschmuck** und die Pflege der **Grünflächen** im gesamten Gemeindegebiet kümmern.

... an die **Feuerwehr** für das Gestalten und Aufstellen des **Adventkranzes** vor dem Pfarrhof.

... an Herrn **Erwin Bauer** für die Anbringung der **Weihnachtsbeleuchtung** beim **Martinssaal**.

... an Herrn **Ing. Christian Häusler** für die Spende des **Christbaumes** vor dem Pfarrhof.

... an Herrn **Hubert Häusler** für die Spende des großen Christbaumes bei der Bezirkshauptmannschaft Zwettl.

Informationen aus der Gemeinde

Pensionierung Eva Temper



Ende September verabschiedeten wir unsere Kollegin Eva Temper in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In ihren 29 Dienstjahren als Kinderbetreuerin begleitete sie viele Kinder liebevoll durch die Kindergartenzeit.

Wir danken ihr für ihren jahrelangen, liebevollen und geduldigen Umgang mit unseren Kleinsten und wünschen nur das Beste für ihre Zukunft.

Förderungen

Auch 2025 gibt es seitens der Gemeinde wieder Förderungen für

- Solar- und Photovoltaikanlagen
- Holz- und Pelletsheizungsanlagen
- Biomasseanlagen und Wärmepumpen.

Außerdem können auch wieder die Einkaufsgutscheine und Dorrfestgutscheine in gewohnter Weise am Gemeindeamt erworben werden. Alle Informationen dazu erhalten Sie am Gemeindeamt!

Heizkostenzuschuss 2024/2025

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, **sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern** einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die **Heizperiode 2024/2025** in der

Höhe von **€ 150,00** zu gewähren.

Der **Heizkostenzuschuss** ist **beim Gemeindeamt** am Hauptwohnsitz der Betroffenen **zu beantragen**. Die **Auszahlung** erfolgt **direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung**.

Diesen Zuschuss können jene NÖ Landesbürgerinnen und Landesbürger erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Bruttoeinkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Zur eindeutigen Personenidentifikation ist die Sozialversicherungsnummer der AntragstellerIn erforderlich!

Anträge sind bei der Gemeinde bis spätestens 31. März 2025 zu stellen.

Schneeräumung

Die Schneeräumung in den Ortschaften erfolgt heuer wieder mit zwei Maschinenring-Gemeinschaftstraktoren, durch Franz Hobl jun. aus Kleingerungs und durch Albert Freistetter aus Oed.

Unsere Gemeindearbeiter Johannes Eder und Horst Fürst führen die Schneeräumung im Ortsgebiet von Martinsberg mit dem Gemeindetraктор und dem Avant durch.

Es gibt aber auch eine Eigenverantwortung: geeignetes Schuhwerk, Winterreifen und eine vorsichtige Fahrweise sind für die Verkehrssicherheit ebenso wichtig wie der kommunale Winterdienst.

Danke an all jene, die in den Dörfern die **Schneestangen bzw. Schneegitter und Streukisten** aufgestellt haben und die **Sandstreuung** im Laufe des Winters durchführen.

Informationen aus der Gemeinde

Gemeinderatswahl - 26. Jänner 2025

Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat neu gewählt.

Was bei den Gemeinderatswahlen 2025 anders läuft:

Wahlrecht nur mehr für Hauptwohnsitzer:

Erstmals werden bei einer allgemeinen Gemeinderatswahl nur mehr Personen mit einem Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet wahlberechtigt sein.

Achtung: Wählen und gewählt werden kann nur, wer am Stichtag (30. September 2024) einen Hauptwohnsitz in der Gemeinde hatte!

Abschaffung des nicht-amtlichen Stimmzettels:

Bei der Gemeinderatswahl 2025 sind erstmals nur mehr die amtlichen Stimmzettel zulässig. Diese amtlichen Stimmzettel wurden neu gestaltet. Auf den Stimmzetteln sind die Parteien und die Namen aller Bewerber und Bewerberinnen angeführt.

Vergabe von bis zu fünf Vorzugsstimmen möglich:

Vorzugsstimmen können durch Kenntlichmachung der wahlwerbenden Personen (z.B. ankreuzen) vergeben werden. Bis zu fünf Vorzugsstimmen können vergeben werden, wobei auf jede Vorzugsstimme gleich viele Wahlpunkte entfallen. Das Streichen, Umreihen oder Hinzufügen von Namen ist nicht mehr zulässig.

Achtung: Nach wie vor gilt der Grundsatz „Name vor Partei“!

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen bereits eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2025“ zugestellt. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet eine Buchstaben/Ziffernkombination für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung sollte der personalisierte Abschnitt sowie ein amtlicher Lichtbildausweis zur Wahl am 26. Jänner 2025 ins Wahllokal mitgebracht werden.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann empfehlen wir die **frühzeitige Beantragung** einer Wahlkarte für die Briefwahl.

Zur **Beantragung einer Wahlkarte** stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung:

- persönlich im Gemeindeamt
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“, Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises, Eingabe der Reisepassnummer oder mittels digitaler Signatur kann rund um die Uhr unter **www.meinewahlkarte.at** eine Wahlkarte beantragt werden.

Wahlkarten können **nicht per Telefon** beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. Jänner 2025, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragstellung ist ebenso bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr möglich.

Wahltag: 26. Jänner 2025

Wahlzeit: 7:30 - 14:00 Uhr

Wahllokal: Gemeindegemeinschaftssaal, Markt 6

Informationen aus der Gemeinde

Landwirtschaftskammerwahl 2025

Landwirtschaftskammern in Niederösterreich bestehen aus der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer und 21 Bezirksbauernkammern.

Die Mitglieder der Vollversammlungen dieser Kammern werden alle fünf Jahre neu gewählt. Die Wahlen werden unter Aufsicht und Leitung der, bei der NÖ Landesregierung, eingerichteten Landeswahlbehörde durchgeführt.

Die **Wahlen in die Landwirtschaftskammern 2025** finden am **9. März 2025** statt.

Wahllokal: Gemeindeamt, 3664 Markt 6

Wahlzeit: 8:00 - 12:00 Uhr

Ergebnis Nationalratswahl 2024

Da die meisten Wahlkarten nach dem neuen Wahlrecht nicht mehr auf Bezirksebene, sondern direkt in den Wahlsprengeln ausgezählt werden, ist die Wahlbeteiligung 2024 auf Gemeindeebene in der Regel höher als 2019. Auch die Parteiergebnisse sind auf Gemeindeebene deshalb nur bedingt vergleichbar.



	2024	2019
Wahlbeteiligung:	86,66 %	72,22 %
Wahlberechtigte:	862	907
Abgegebene Stimmen:	747	655
Gültige Stimmen:	735	641
Ungültige Stimmen:	12	14



Quelle:
<https://orf.at/wahl/nr2024/ergebnisse/32517>

Adventmarkt 2024

Am 7. Dezember 2024 fand im und vor dem Martinssaal wieder unser traditioneller Adventmarkt statt.

**Herzlichen Dank an die
vielen Aussteller und Besucher.**



Informationen aus der Gemeinde

Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember 2024 überraschte uns der Nikolaus am Gemeindeamt.

Herzlichen Dank für den netten Besuch.



Seniorenportlerin des Jahres



Gerade im Alter wirkt sich Bewegung positiv auf ein vitales, erfülltes und eigenständiges Leben aus.

Menschen, die im fortgeschrittenen Lebensalter außerordentliche Erfolge im Sport erreichen, können als Motivation für eine ganze Generation dienen. Sie sind mit ihren Leistungen zugleich Vorbilder, wie man sich fit und gesund bis ins hohe Alter hält.

Das Land Niederösterreich will unter dem Ehrenschutz von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister die Vorbilder aus dem Hobbybereich

oder aus dem Wettbewerb vor den Vorhang holen und die besten Leistungen mit der Auszeichnung zur Seniorenportlerin und zum Seniorenportler des Jahres 2024 küren.

Aus Martinsberg wurde Frau **Erna Bauer** in der Kategorie „Hobby“ ausgezeichnet. Mit Yoga, Nordic Walking, Laufen, Muskelaufbautraining, Ausdauertraining, Radfahren, Schwimmen und Wassergymnastik kommt sie auf beachtliche 25 Stunden Sport pro Woche.

Coffee with Cops



Im Rahmen der "GEMEINSAM.SICHER"-Initiative startete im Juli 2023 die Aktion "Coffee with Cops". Bei einer Tasse Kaffee können sich Polizei und Bevölkerung auf Augenhöhe über Anliegen, Probleme oder Alltägliches austauschen.

Der Kern der Initiative "GEMEINSAM.SICHER" liegt in der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bevölkerung. Ziel dieses Projekts ist, durch zwanglose und persönliche Gespräche zwischen den Bürgerinnen sowie Bürgern und den Polizeibediensteten

des Bezirks eine Vertrauensbasis herzustellen und zu festigen. Dadurch sollen Barrieren und Vorurteile abgebaut und Raum für den Austausch von Ideen oder Problemen geschaffen werden.

Am 1. Oktober 2024 luden Polizei-Kommandantin Claudia Hiden und Polizistin Isabella Lichtenwallner auf einen Kaffee ins Foyer des Gemeindeamtes ein. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit auf einen Austausch mit den beiden Polizeibediensteten.

Informationen aus der Gemeinde

Besuch bei unserer Partnergemeinde Betzenrod

Im Sommer besuchte eine Abordnung Martinsbergerinnen und Martinsberger wieder unsere Freunde in Betzenrod und verbrachte dort ein paar schöne Tage.

Herzlichen Dank für den freundschaftlichen Empfang und die nette Zeit mit euch.



Marterpfahl für den Spielplatz



Gerhard Blabensteiner, Obmann des Vereines zur Förderung des Waldes, initiierte mit Unterstützung der Messe Wieselburg ein Holz-schnitzkunst-Event.

DI Christian Häusler von der Habsburg-Lothringen'schen Gutsverwaltung spendete die Fichte, aus der die Holz-schnitzkunst-Meisterin Sarah Grafmüller aus Kals am Großglockner diese Holzskulptur erschuf. Der Einklang zwischen Mensch und Tierwelt sowie der Bezug zum Holz soll die wertvolle Botschaft sein.

Im Oktober wurde diese Skulptur als Geschenk an die Markt-gemeinde Martinsberg übergeben und fand ihren Platz am öffentli-chen Spielplatz, wo sie den Kindern ein zusätzli-ches kleines Aben-teuer bietet.

von links: Gerhard Blabensteiner, Bgm. Friedrich Fürst, DI Christian Häusler

Helga's Töpferei

Vor einigen Jahrzehnten erblickte ich das Licht der Welt, hineingeboren in eine Töpferfamilie. Urgroßvater, Großvater und Vater waren Töpfer. Die damalige Zeit wollte nicht, dass ich diesen Beruf erlerne; es ist ein Bürojob geworden. Jedoch interessierte mich das Dekorieren und Basteln auch zu dieser Zeit immer schon sehr.

Zufällig konnte ich in der Töpferwerkstatt in Bad Traunstein in das Handwerk des Töpfers hineinschnuppern und meine Liebe zum Ton wurde sofort geweckt. Was einst ein einfaches „Kellerstüberl“ war, entwickelte sich Schritt für Schritt zu einer eigenen Werkstatt. Anfangs noch mit einfachem Equipment, wurde kurz darauf ein eigener Brennofen, eine Töpferscheibe und alles, was für das Töpfeln unverzichtbar ist, angeschafft. Die eigene Töpferei war geboren.

Glücklich mit der neu eingerichteten Werkstatt entschied ich mich mein Wissen und Können zu erweitern und besuchte diverse Töpferkurse. Schlussendlich legte ich in der Ceramico in Stoob die Befähigungsprüfung für das keramische Gewerbe ab und ebnete mir somit den Weg zur Anmeldung des Gewerbes.

Ich verwirkliche meine eigenen Ideen aus Ton und Porzellan, freue mich aber auch die Ideen und Wünsche meiner Kunden umzusetzen. In meiner kleinen feinen Töpferei könnt ihr natürlich auch Gutscheine zum Verschenken für eure Liebsten erwerben. Auf euren Besuch in meiner Werkstatt freue ich mich jederzeit.

Am Berg 1
3664 Martinsberg
0664/5036097
h.hofbauer5@gmail.com



Gesunde Gemeinde

Seitens der Gesunden Gemeinde Martinsberg können wir wieder auf einen ereignisreichen Sommer und Herbst zurückblicken und freuen uns bereits jetzt, auch im neuen Jahr wieder einiges anbieten zu können.



Vom Acker auf den Teller – Regionale Ernährung

Unser Ernährungsprojekt startete im Sommer mit einem Ayurveda-Kochkurs von Sandra Hartmann. Die Teilnehmer erhielten einen Einblick in die ayurvedische Küche und genossen frisch Zubereitetes.

Auch konnten wir einen Diabetes-Vortrag von und mit Frau Dr. Claudia Schmuckenschlager Böhm durchführen. Prävention ist ein wichtiges Thema. Vieles kann bereits durch richtige Ernährung erreicht werden.

Der Vortrag „Speisekammer Naturgarten“, welcher von „Natur im Garten“-Beraterin Lena Karasek durchgeführt wurde, übermittelte Tipps und Tricks, wie man sich rund ums Jahr aus dem Garten ernähren und wie man Lebensmittel optimal haltbar machen kann.



Yoga

Im Jänner starten wieder neue Yoga-Kurse im Martinssaal. Start der Kurse wird der **14. Jänner 2025** sein. Der erste Kurs wird von Elisabeth Lagler geleitet und findet um **17:00 Uhr** statt. Um **19:00 Uhr** konnten wir einen Yoga-Kurs mit Nadine Ballwein-Trapichler organisieren.

Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter 02874/6278 oder unter gemeinde@martinsberg.at.



Wirbelsäulengymnastik

Am **16. Jänner 2025 um 15:00 Uhr** startet im **Martinssaal** ein Wirbelsäulengymnastikkurs mit der Physiotherapeutin Verena Löschenbrand, BSc.

Die Einheiten bestehen aus einer Kombination von Mobilitäts-, Kräftigungs- und Dehnungsübungen. Viele Übungen werden auf einer Matte am Boden durchgeführt, daher sollte es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern möglich sein, sich auf den Boden zu legen bzw. danach wieder hochzukommen.

Preis: € 50,00 für 5 Einheiten

Anmeldung und nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter 02874/6278 oder unter gemeinde@martinsberg.at.



Naturkosmetik – Kurs mit Katharina Enengl

Hier erfährst du, wie du Bio-Seifen und Bio-Salben sicher und einfach zu Hause herstellen kannst.

Der erste Kurs findet am **31. Jänner 2025 um 14:00 Uhr im Foyer des Martinssaales** statt. Ein zweiter Kurs wird am **1. Februar 2025** ebenfalls um 14:00 Uhr angeboten.

Preis: € 85,00 pro Teilnehmer (im Preis inbegriffen: Broschüre mit allen Informationen und Rezepten, selbst hergestellte Seifen (ca. 6 Stück) und Bio-Ringelblumensalbe (ca. 4 Gläser), alle Rohstoffe in biologischer Qualität, Schutzbrille)

Anmeldung unter office@nativseifen.at oder unter der Telefonnummer 0664/78 74 122 möglich.



Natürliche Hausapotheke

Im Jahr 2025 wird es nicht nur Informationsveranstaltungen rund um Young Living von Stefanie Bauer geben, sondern auch Vorträge zu den verschiedensten Themen, mit denen sie dir Hilfestellungen zur Selbsthilfe bieten möchte – damit du dich in deinem Alltag mit einfachen Tools gut begleiten und unterstützen kannst.

Gehe in die Selbstermächtigung – alles, was du dafür brauchst, ist bereits in dir!

Am **19. März 2025 um 19:00 Uhr** findet ein Abend im Sinne der „Natürlichen Hausapotheke“ im **Sitzungssaal der Gemeinde** statt.

Anmeldung am Gemeindeamt unter 02874/6278 oder unter gemeinde@martinsberg.at.

**Frohe Weihnachten und einen gesunden Start ins neue Jahr 2025
wünschen GR Anneliese Haslinger und Manuela Strasser.**

Natur im Garten

Mein Weg zur Plakette

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“ Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.



Die „Natur im Garten“ Kriterien im Überblick:

Kernkriterien (müssen zur Gänze erfüllt werden):

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide (erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen)
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- Verzicht auf Torf

Ab 5 Haushalten an einem Tag innerhalb einer Ortschaft gibt es die Plakette für € 10.- pro Haushalt.

Nähere Informationen zur Plakette erhalten Sie am Gemeindeamt. Nutzen Sie das Angebot und holen Sie sich diese Auszeichnung für Ihren Garten.

Anmeldungen sind jederzeit am Gemeindeamt möglich.

Werbung



Sie möchten in Ihrem Job Zeit mit Kindern verbringen?



Wir bieten pädagogische Ausbildungen mit Qualität und Praxisnähe. Die nächsten Lehrgänge starten im Februar!

- Tageseltern
- Kinderbetreuer*in im NÖ Landeskindergarten und Hort
- Betreuungsperson in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen

➤ **13. Februar 2025** in Mödling/St. Pölten
26. Februar 2025 in Krems/St. Pölten

Wir informieren Sie gerne näher!



T 05 9249-34113 oder **QR-Code** scannen.
www.noehilfswerk.at



Besser, Ihre Immobilie steht online als leer.



Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und nach Baugründen in den 64 Mitglieds-Gemeinden gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und stellen Sie Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf wohnen-im-waldviertel.at/insorieren.

Das Waldviertel ist ein **Netzwerk** von **Partnern** im **Waldviertel**.

Wohnen im Waldviertel
Wo das Leben neu beginnt.



Wir trauern um



Hubert Hackl (87)
Loitzenreith 4
† 28.07.2024



Karl Fanninger (83)
Wien/Hölltal
† 20.08.2024



Hermann Dörfler (94)
Oed 11
† 07.11.2024

Wir gratulieren!

Frauenlauf St. Pölten

Beim diesjährigen Frauenlauf in St. Pölten waren die Martinsbergerinnen besonders stark und vor allem erfolgreich vertreten.

Michaela Enengl erreichte in der Kategorie „Nordic Walking“ in ihrer Altersklasse den **1. Platz**.

Sabrina Temper holte sich in der Kategorie „5,2 km Lauf“ in ihrer Altersklasse ebenfalls den **1. Platz**.

Sabrina Temper, Andrea Jaidhauser, Sandra Kreipl und Andrea Hofer erreichten mit ihrem Team „RUNNING BUDDIES“ im 5,2 km Lauf den 2. Platz.

Michaela Enengl, Sonja Weidenauer, Christina Hackl, Irene Kristen, Kirstin Leitner, Angela Weiss und Silvia Bauer erreichten mit ihrer Gruppe „Waldviertler AKTIVisten“ im Nordic Walking den 3. Platz.



Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen sehr herzlich zu ihrem Erfolg.



Beatrix Fürst, Wiesmühlenweg 3, hat den Masterlehrgang Advanced Nursing Education an der FH Campus Wien studiert.

Am 14. Oktober 2024 hat sie ihr Studium mit dem Titel „Master of Science (MSc) mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Wir gratulieren Beatrix sehr herzlich zu diesem Erfolg und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Wir gratulieren!



Herr **Leopold Hofbauer**, Eichenstraße 7
80. Geburtstag



Herr **Johann Hahn**, Kleinpertholz 5
80. Geburtstag



Frau **Hildegard Hirschall**, Kleinpertholz 14
85. Geburtstag



Herr **Franz Rosenmeier**, Berggasse 6
85. Geburtstag



Frau **Renate** und Herr **Anton Lagler**
Eichenstraße 14
Goldene Hochzeit

Wir gratulieren herzlich zum **80. Geburtstag**

Herr **Gerhard Hobel**, Mitterndorf 3

Wir gratulieren herzlich zum **85. Geburtstag**

Herr **Emmerich Braun**, Promenadenweg 10

Wir gratulieren herzlich zur **Eisernen Hochzeit**

Frau **Josefa** und Herr **Franz Fichtinger**,
Weinsbergstraße 22

Wir gratulieren zur Hochzeit!



Julia Mistelbauer und Kevin Berger
Kleinpertholz 23, am **22. Juni 2024**



Elisabeth Hobl und Karl Hobel
Bahnstraße 15, am **10. August 2024**



Aaliyah Hofbauer und Bernhard Hackl
Markt 7, am **10. August 2024**



Marlene Tazreiter und Markus Dörfler
Oed 20, am **31. August 2024**



Stefanie Zeinzinger und Benjamin Weiss
Edlesberg 3a, am **04. September 2024**



**Patricia
Marksteiner und
Christoph Renner**
Mitterndorf 17,
am **12. Oktober 2024**

Wir gratulieren zur Geburt!



Julia Neuwirth
Wiesenweg 11
07. Juli 2024



Paulina Renner
Mitterndorf 17
12. August 2024



Linda Pauline Rameder
Loitzenreith 2
15. Oktober 2024



Fabienne Zahn
Poggschlag 11
21. November 2024

Kinderbetreuung Martinsberg



Genauso kunterbunt wie sich die Natur im Herbst zeigt, so bunt gestalteten auch wir unseren Alltag. Besonders beliebt war hier auch wieder die Zeit im Freien. Ob nun kleinere Spaziergänge, Zeit im Garten oder Besuche am großen Spielplatz...die warme Herbstsonne lockte uns fast täglich aus dem Haus. Die gesammelten Schätze des Herbstes konnten wir mit allen Sinnen erkunden und das ein oder andere Kunstwerk daraus entstehen lassen.

Weihnachten

Jetzt, wo der Winter vor der Tür steht, genießen wir den besonderen Zauber der Vorweihnachtszeit. Mit besinnlichen Liedern, tollen Bastelarbeiten, dem gemeinsamen Backen von Keksen und dem Lauschen von Geschichten versüßen wir uns die Zeit vor Weihnachten. Auch unsere allseits beliebte Wichtelwerksatt verkürzt uns die Wartezeit. Hier haben alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren die Möglichkeit, sich mit uns auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Advent.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen, im Namen des gesamten Teams der NÖ-Kinderbetreuung, frohe Weihnachten und einen schönen Start ins neue Jahr!!

Kindergarten

Magie ist keine Zauberei. Es sind die wundervollen Momente im Leben, die uns geschenkt werden und uns magisch vorkommen.

Unser neues Kindergartenjahr startete am 2.9.2024. Wir durften 6 neue Kinder begrüßen und eine neue Mitarbeiterin als Betreuerin.



Annalena Gillinger



Jonas Permoser



Leonie Lagler



Niki Fürst



Zoe Wiedl



Celina Zahn



Manuela Stummer
Herzlich Willkommen
im Team

Nach der ersten Kindergartenwoche hieß es Abschied nehmen. Unsere langjährige Mitarbeiterin Eva Temper ging in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Wir möchten ihr ein herzliches Dankeschön sagen, dass sie immer mit Rat und Tat zur Seite stand und viele Kinder liebevoll durch die Kindergartenzeit begleitet hat.



Noch warten die Gratulanten gespannt



Im Juli haben wir unsere Eva verabschiedet

Liebe Eva, wir wünschen Dir für diesen Lebensabschnitt alles Gute! Genieße es!!!

Kindergarten

Heuer geht es **magisch** durch unser Kindergartenjahr.

Für Kinder gehören Fantasie und Kreativität ganz einfach zum Kindsein und gibt ihnen die Möglichkeit, das darzustellen und zu verarbeiten, was sie erleben und was sie beschäftigt.



Das Spiel am Zaubertablett regt zum Experimentieren und Staunen an.

Zauberhafte Momente

am Kartoffelfeld



Danke an die Familie Hahn, dass sie uns dieses tolle Erlebnis ermöglicht hat!



beim Kürbisschnitzen



Danke an die Mütter, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben!

Kindergarten

Die Vorschulkinder besuchten eine Bäckerei.



Ein Dankeschön an die Bäckerei Ballwein - für die nette Erfahrung und das Gebäck!

Unser traditionelles Laternenfest



Ein herzliches Dankeschön an alle,
die uns immer tatkräftig unterstützen.

Dieses stand unter dem Motto:
„In jedem Fest wohnt ein Zauber inne!“

Ein besonderes Dankeschön ergeht an die Gemeinde!
Im Zuge des Projekts: „Gesunder Arbeitsplatz“ wurde
seitens der Gemeinde ein Sonnensegel über der
Sandkiste errichtet und weiters wurden die Gruppen
mit Schallschutzdecken ausgestattet!



Danke für die gute Zusammenarbeit!

Wir wünschen noch einen schönen Jahresausklang und einen guten
Start ins Jahr 2025!

Volksschule

Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Volksschule hat heuer zwei Klassen mit insgesamt 43 Kindern.

Die erste Klasse mit 22 Schüler_innen unterrichtet VL Michaela Schnelzer die zweite Klasse mit 21 Schüler_innen führt VOL Kristina Schmidt. Auch VL Anja Stummer und Direktorin Elfriede Juster unterrichten an der Volksschule. Katholische Religion hält ROL Regina Meneder. Es freut mich, dass wir den Gegenstand IBFM (Lego) wieder genehmigt bekommen haben. Danke an VOL Kristina Schmidt, die die Kinder in diesem Gegenstand seit den Anfängen gewissenhaft und mit großem Engagement betreut. Außerdem dürfen wir uns wieder über Kooperationsstunden mit der Musikschule freuen. Dadurch können wir sowohl den Gegenstand Chor als auch Klasse musiziert anbieten. Dafür möchte ich meinen besonderen Dank an Musikschulleiterin Martha Lodi-Hobel richten und mich wiederum für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Anbei einige Aktivitäten und Neuigkeiten aus unserer Schule.

- **Wandertag:** Bereits in der 2. Schulwoche machten wir bei wunderschönem Herbstwetter einen gemeinsamen Wandertag nach Mitterndorf und Weixelberg. Bei unserer Schulwartin Maria Neuwirth, die uns mit Köstlichkeiten verwöhnte, machten wir Rast. Vielen Dank, Maria!
- **Schwimmen in Ysper:** Der Schwimmunterricht für dieses Schuljahr findet von Ende November bis Jänner an vier Vormittagen mit zwei Lehrerinnen und einer Schwimmlehrerin statt. Die 21 Schülerinnen und Schüler der 3./4. Schulstufe freuen sich sehr über diese schöne und lehrreiche Abwechslung.
- **Schulentwicklung:** „Der Dialekt geht über das Herz – die Schriftsprache geht über das Hirn“ und „Fit und gesund durch die tägliche integrative Bewegungseinheit im Schulalltag“ begleiten unsere Arbeit mit den Kindern. Diese beiden Themen haben wir uns auch heuer wieder zum speziellen Ziel gemacht.
- **Die Schuleinschreibung** für kommendes Schuljahr findet im Jänner 2025 in der Volksschule mittels Schuleingangsscreening statt. Die Eltern werden über den Kindergarten rechtzeitig informiert.
- **Smartboard:** Wir freuen uns sehr, dass unserem Anliegen Gehör geschenkt wurde und wir nun auch in der Volksschule ein neues Smartboard bekommen haben. Die 3./4. Schulstufe wird zuerst in den Genuss kommen. Herzlichen Dank an die Gemeinde, wir wissen diese Investition sehr zu schätzen. Wir hoffen, dass auch die 1./2. Schulstufe dann bald mit einer solchen elektronischen Tafel ausgestattet wird.
- **Martinsberger Advent:** Unsere Schülerinnen und Schüler wirkten auch bei der besinnlichen Stunde beim Martinsberger Advent mit.
- **Weihnachtsferien:** 21. Dezember 2024 (23. Dezember per Verordnung schulfrei!) bis einschließlich 6. Jänner 2025. Dienstag, 7. Jänner 2025 ist der erste Schultag nach Weihnachten!

**Bildung ist das wichtigste Werkzeug, das du verwenden kannst, um die Welt zu verändern.
(Nelson Mandela)**

**Wir bemühen uns stetig, die uns anvertrauten Kinder in diesem Sinne auf
das Leben vorzubereiten. Allen, die uns in unserem Tun dabei
unterstützen, möchten wir herzlich danken!**

**Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventzeit,
gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**



Volksschule



Wandertag nach Weixelberg



Volksschuldirektorin OSR Elfriede Juster feierte kürzlich ihren 60. Geburtstag. Kinder, Lehrerinnen, Eltern und viele andere gratulierten zur großen Freude der Direktorin herzlich.

Volksschule



„Mach dich sichtbar“ im Straßenverkehr Workshop in der 1./2. Schulstufe



Verkehrserziehung mit einem Polizisten in der 1./2. Schulstufe



Das Verhalten von Hunden besser verstehen lernen – Wuffzack Workshop in der 3./4.

Mittelschule



Unterricht und noch viel mehr – ein Überblick über die letzten Monate in der Mittelschule Martinsberg.

Schwimmwoche und Erste Hilfe Kurs

Mitte Juni waren die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse auf Schwimmwoche in Göstling/Ybbs. Das Wetter war perfekt und neben viel Spaß im Wasser standen auch Wanderungen und Bewegung und Ausdauer auf dem Programm.

Zur gleichen Zeit absolvierte die 4. Klasse einen Erste Hilfe Kurs mit Herrn Gruber. Die Jugendlichen sind nun gut vorbereitet für Notfälle.



Schulschluss – Ausflüge, Sicherheitstag, Sporttag und Arbeiten rund um die Schule

In der letzten Schulwoche fanden auch heuer wieder klassenübergreifende Abschluss-Ausflüge statt. Die Belohnung für ein Jahr voller Fleiß!

Die 1., 2. und 3. Klasse besuchten in der Wiener Albertina eine faszinierende Ausstellung zu „Pop Art“. Danach war Action im Wiener Prater angesagt. Ein weiterer Ausflug führte ins Stift Melk, wo die Kinder viel Interessantes über Kunst und Geschichte erfuhren.

Die 4. Klasse verausgabte sich kämpferisch beim Lasertag, das Highlight war aber das Lösen eines Escape Rooms. Am folgenden Tag war Arbeit in der Schule angesagt, Wiesenpflege, Garderobensanierung, neuer Holzstoß uvm.

Eine tolle Erfahrung für alle war der Sicherheitstag in der letzten Schulwoche. Das Rote Kreuz Zwettl, die Polizei Ottenschlag, das Bundesheer und die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg boten den Kindern verschiedene Workshops und Aktivitäten – ein toller abwechslungsreicher und informativer Vormittag.

Danke an die vier Organisationen für diesen sehr abwechslungsreichen und informativen Projekttag.



Spendenaktion – Laufen für einen guten Zweck



Für jeden gelaufenen Kilometer werden Menschen in Not unterstützt. So sind unsere Schülerinnen und Schüler fleißig gelaufen und haben Dank der Sponsoren Otto Hofer (Weinsberg Pellets), Fam. Rumpold (GeRu) und RAIKA Martinsberg einen stolzen Betrag von 1160 € für die Kinderburg Rappottenstein erlaufen.



Freifächer Sport, Kochen und WAWI

Auch hier gab es zahlreiche Aktivitäten, z.B. Ländermatch Österreich – Kasachstan, Besuch Harvester, Kochnachmittage.

Mittelschule

Schulbeginn – Kennenlertage und Ausflüge



Die 1. Klasse verbrachte mit einem Waldpädagogen zwei interessante Kennenlertage im Wald rund um den Hanssteich. Die Kinder lernten einander bei zahlreichen Spielen besser kennen und konnten sich auf unseren Schwerpunkt „HOLZ - Wald und Wirtschaft“ einstellen.

Die Kinder der 2. und 3. Klasse waren in Schrems in der Unterwasserwelt als Spürnasen bei den Fischottern unterwegs. Nach dem spannenden Workshop erklimmen sie noch die Himmelsleiter in Schrems.

Die 4. Klasse besuchte verschiedene Betriebe und lernte viel über holzverarbeitende Berufe.

Wienwoche – Geschichte, Kultur, Politik und noch viel mehr. Bereits in der zweiten Schulwoche waren die Kinder der 4. Klasse in Wien unterwegs.

Klimafit – Radhit

In diesem Mobilitätswettbewerb ging es darum, den Schulweg klimafreundlich zurückzulegen und Wissenswertes über NÖ zu lernen. Gleich drei Klassen schafften einen ersten Platz und freuen sich über Ausflüge im kommenden Jahr.

Berufsorientierung – Fa. Böhm Ottenschlag

Bei einer Exkursion zur Fa. Böhm in Ottenschlag konnten die Kinder der 3. und 4. Klasse Berufe hautnah kennenlernen. In Stationen durften sie lackieren, Blech biegen und den Motorraum eines Autos inspizieren. Das Highlight war ein Gewinnspiel, wo tolle Preise warteten.



Startschuss Klimaprojekt für die 3.+4. Klasse



Auch dieses Schuljahr beschäftigen sich wieder zwei Klassen intensiv mit dem Thema Klimawandelanpassung in Zusammenarbeit mit dem Waldviertler Kernland. Es fanden bereits Exkursionen zum Naturpark Jauerling und zum Biohof Ertl in Bergern statt. Dabei erhielten die Jugendlichen interessante Informationen über Obstbau, Schädlinge und Nützlinge.

Ein Schwerpunkt in der 3. und 4. Klasse ist auch das Thema der Berufswahl. Hier standen Besuche von Berufsinformationsmessen auf dem Programm.

Spendenaktion – Suppenfreitag

Da wir in unserer Gegend kaum vom Hochwasser betroffen waren, wir aber trotzdem helfen wollten, veranstaltete die Mittelschule Martinsberg einen Suppenfreitag. Die Kinder aller Klassen kochten verschiedene Suppen aus Gemüse, das von Eltern gespendet wurde. Beim Verkauf wurde um freiwillige Spenden für Hochwasseropfer in NÖ gebeten. So konnten über 1500 € gesammelt werden.

Die Firma GERU aus Martinsberg verdoppelte den gesammelten Betrag. Gemeinsam konnte eine stolze Summe von 3120 € an das Rote Kreuz NÖ übergeben werden. Vielen Dank an alle für die großzügige Unterstützung!



Das Team der Mittelschule Martinsberg bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und wünscht Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

Rückblick

Juniorprüfungen in der Musikschule am 1. und 8. Juni 2024



Junior ist das erste Abzeichen im Instrumentalunterricht. Nach einem absolvierten Theoriekurs mit Abschlusstest haben folgende Schüler: innen ihr Können gezeigt.



Sarah Permoser, Lisa Hahn (Klarinette)
Liana Strabler (Gitarre und Klarinette)
Carina Kristen (Querflöte)
Jakob Enengl (Steirische)
Nadine Rainer (Klavier)
Elisa Mistelbauer, Lena Wagner, Nala Fürst (Gitarre)
Patrick Eder (Tenorhorn)
Simon Nimpf (Trompete)

BR A V O



Bronze/Silber/Goldprüfung in der Musikschule am 1. und 8. Juni 2024

Von insgesamt 21 Prüfungskandidaten in Bronze, Silber und Gold haben sich aus Martinsberg folgende Schüler: innen einer Fachjury gestellt und mit Bravour bestanden.



Barbara Hobl
Klarinette - Silber
Steirische - Bronze



Alina Pönisch
Theresa Hackl
Gitarre - Bronze



Nadine Rainer
Querflöte - Bronze

HERZLICHE
GRATULATION

Musikschulverband Martinsberg

Seniorenachmittag am 23. Mai 2024

Schüler: innen der Klassen von Christoph Liedl und Martha Lodi-Hobel musizierten für die Senioren.

Wir konnten hoffentlich etwas Freude verbreiten.



Laufendes Schuljahr

Schüleranmeldungen im neuen Schuljahr

MFE	10
Gesang	1
Geige	2
Klavier	3
Keyboard	2
Blockflöte	2
Gitarre	7
Klarinette	7

Querflöte	2
Saxophon	1
Trompete	1
Tenorhorn	2
Posaune	1
Steirische	9
Gesamt	50

Erntedankmesse am 29. Sept. 2024 in der Pfarrkirche Martinsberg



Gemeinsam mit dem G´mischten Satz gestalteten Schüler: innen mit den Instrumenten Gitarre und Steirische Harmonika die Messe.

Ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt.

Theorieunterricht

Viele Schüler besuchen auch heuer den kostenlosen Theorieunterricht in Junior und Bronze. Dieser ist die Voraussetzung für die Ablegung einer Prüfung am Instrument.



Josef Schroll, Vanessa Gillinger, Adrian Eder



Liana Strabler, Melanie und Carina Kristen, Sarah Permoser

Musikschulverband Martinsberg

Fiddle Connection - Konzert am 17. Nov. 2024 in Ottenschlag

Eine Kooperation 5 regionaler Musikschulverbände (Jauerling, Martinsberg, Ottenschlag, Paudorf-Gedersdorf, Wachau), bei der mehr als 50 Kinder und Jugendliche in einem Streichorchester musizieren können.

Zu hören waren Werke von Dvořák, Piazzolla, Filmmusik aus Star Wars uvm.

Mit dabei bei diesem tollen Projekt aus Martinsberg: Aleyna Duyar und Niklas Zeinzinger



Adventmarkt Martinsberg – Besinnliche Stunde am 7. Dez. 2024

Unsere Schüler: innen musizieren besonders gerne im Advent. Die Mitgestaltung der besinnlichen Stunde in der Kirche ist bereits ein Fixpunkt im Jahreskreis.

Neue Kollegin

Zur Verstärkung unseres Teams darf ich Marlies Deisel herzlich willkommen heißen. Sie unterrichtet Blechblasinstrumente und wir wünschen ihr eine gute Zeit bei uns.



Musik erzeugt eine Art Vergnügen, auf das die menschliche Natur nicht verzichten kann.
Konfuzius

Musikschulleiterin Martha Lodi-Hobel

Trachtenmusikkapelle Martinsberg

Ein ereignisreiches zweites Halbjahr neigt sich dem Ende zu und auch dieser Sommer war reich an musikalischen Erlebnissen.

Marschmusikbewertung

Ein besonderes Highlight in diesem Halbjahr war das Bezirksmusikfest am 15.06.2024 in Gutenbrunn. Wir erreichten bei der Marschmusikbewertung in der Stufe D insgesamt 80,00 von 90,00 möglichen Punkten und möchten uns bei dieser Gelegenheit bei allen Zuschauer:innen bedanken, die uns in der Nachbargemeinde tatkräftig angefeuert haben.



Rot-Kreuz- und Feuerwehrfest Frühschoppen

Am Sonntag, den 09.06.2024, waren wir für die musikalische Umrahmung beim Rot-Kreuz-Frühschoppen verantwortlich und am 07.07.2024 gaben wir beim Frühschoppen am Feuerwehrfest unser Bestes. Wir bedanken uns beim Roten Kreuz und der Feuerwehr Martinsberg für die Einladung!

Trachtenmusikkapelle Martinsberg

Sonnwendfest

Beim Sonnenwendfest in Martinsberg durften wir am längsten Tag des Jahres die Gäste mit unserer Musik erfreuen und gemeinsam den Sonnenuntergang in feierlicher Stimmung begrüßen. Ein herzliches Dankeschön an die TSU Martinsberg für die Einladung! Zuvor waren wir in Poggschlag zum Häuser Spielen eingeladen. Auch den Dorfbewohner:innen möchten wir einen lieben Dank für ihre Gastfreundschaft aussprechen.

Nachwuchs im Musikverein

Am 08.07.2024 landete der Storch erneut bei unseren Vereinsmitgliedern. Wir gratulieren Matthias und Nicole Neuwirth von Herzen zur Geburt ihrer Tochter Julia und wünschen der ganzen Familie viele wunderbare Momente!



Haussammlung Tracht

Im Juli und August 2024 waren wir in Kleingruppen in Martinsberg und den umliegenden Dörfern unterwegs und sammelten Spenden für die Finanzierung unserer Tracht. Wir wollen uns ganz herzlich bei der Bevölkerung für die zahlreichen Beiträge bedanken, denn ohne euch wäre diese Anschaffung nicht möglich gewesen! Beim Frühjahrskonzert 2025 werden wir uns zum ersten Mal in der neuen Tracht sehen lassen - also kommt gerne vorbei!



Häuser Spielen in Thumling

Auch heuer waren wir wieder Häuser Spielen unterwegs. Am 24.08.2024 besuchten wir die Dorfbewohner:innen aus Thumling. Wir möchten uns ganz herzlich für die Gastfreundschaft bedanken. Es war ein netter, geselliger Abend bei euch!

Musikausflug

Ende September stand ein erfreulicher Termin an - der Musikausflug, der dieses Jahr wieder von unseren Jugendreferent:innen organisiert wurde. Beim Klettern auf der Rosenburg kam dieses Mal auch unsere sportliche Seite zur Geltung. Im Anschluss an ein gemeinsames Mittagessen im Wirtshaus "Grasl-Wirtin" besuchten wir das Bezirksmusikfest in Eggenburg. Dort ließen wir den Abend feierlich ausklingen.



Musi-Fire

Am 12.10.2024 fand unser jährliches Musi-Fire im Feuerwehrhaus statt. Die Gemeindeblasmusikkapelle Waldhausen, die Musikgruppe "Waldviertel 6" und "Stagetech24" sorgten den ganzen Abend für großartige Stimmung. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch bei allen Besucher:innen, freiwilligen Helfer:innen und Musiker:innen bedanken.

Fronleichnam, Erntedank und Allerheiligen

Auch im zweiten Halbjahr durften wir wieder einige kirchliche Veranstaltungen musikalisch umrahmen. Es bereitet uns immer wieder große Freude, wenn wir, gemeinsam mit anderen Vereinen, diese Feierlichkeiten mitgestalten dürfen.

Frühjahrskonzert im Martinssaal mit Trachtenpräsentation

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr unser Frühjahrskonzert am Samstag, dem 26.04.2025 besucht und unserer Musik lauscht.





Freiwillige Feuerwehr Martinsberg



Liebe Martinsbergerinnen, liebe Martinsberger!

Personelles

Im zweiten Halbjahr hatten wir wieder einige freudige Anlässe zum Feiern.

Herzlich gratulieren dürfen wir FM Angelika Bock zu ihrem 20. Geburtstag und OLM Werner Eppinger zu seinem 50. Geburtstag.



Ausbildung und Übungen

Die Einsatzübung in Reitzendorf war zweifellos eines der Highlights des zweiten Halbjahres.

Unsere Angi nutzte das Jahr für ihre Weiterbildung und schloss sowohl den Lehrgang zur Atemschutzgeräteträgerin als auch die Ausbildung „Grundlagen Führung“ erfolgreich ab. Im November konnten wir gemeinsam mit den Feuerwehren Gutenbrunn und Kirchschatz die Ausbildungsprüfung Löscheintritt in Bronze, Silber und Gold erfolgreich absolvieren.

Gemeinsam mit Rettung, Polizei und Bundesheer konnten wir beim Sicherheitstag der Mittelschule Martinsberg mitwirken.



RETTEN, SCHÜTZEN, LÖSCHEN, BERGEN – UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT!



Freiwillige Feuerwehr Martinsberg



Einsätze

Das Hochwasser vom 14. bis 17. September forderte uns sehr. In nur vier Tagen mussten wir insgesamt 37 Einsätze im gesamten Gemeindegebiet bewältigen. Rund 900 Sandsäcke wurden verbaut, um gefährdete Häuser und Straßen vor den Wassermassen zu schützen.

Weiters mussten wir mit dem KHD-Zug 3/22 nach Heiligeneich Gemeinde Atzenbrugg ausrücken.



Veranstaltungen

Im Juli fanden erneut unser beliebtes Bluelight-Clubbing sowie unser Heuriger statt. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Gäste, die uns besucht haben!

Am Sonntag konnten wir außerdem eine Vorführung unserer neuen Rettungsgeräte an einem Übungsobjekt präsentieren.



Bei Anliegen an die Feuerwehr können Sie sich gerne bei uns direkt melden.

- Kommandant OBI Christian Hobel-Bromnik 0664 1652252
- Kommandant-Stellvertreter BI Bernhard Bauer 0664 5147133
- Leiter des Verwaltungsdienstes V Lukas Haslinger 0676 846666326

Die Freiwillige Feuerwehr Martinsberg steht Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, zu jeder Stunde des Tages und der Nacht zur Verfügung. Wir sind hier, um Ihnen zu helfen, und möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen bedanken!

Für die Feuerwehr
SB Thomas Haslinger

365 TAGE IM JAHR, 24 STUNDEN AM TAG, AUCH AN FEIERTAGEN FÜR SIE EINSATZBEREIT !

Rotes Kreuz - Ortsstelle Martinsberg

Blaulichtworkshop

Im August fand der erste Blaulichtworkshop beim Roten Kreuz in Martinsberg statt. Einige Interessierte durften den ehrenamtlichen Sanitätern über die Schulter blicken und das Dienstzimmer, die Garage und den RTW besichtigen und sich über die Ausbildungsmöglichkeiten beim Roten Kreuz erkundigen.



Wir gratulieren

zur Geburt von Julia

Matthias und Nicole Neuwirth



Ausflug

Am 7. September fuhren die Mitglieder der Ortsstelle Martinsberg, nach einem ausgiebigen Frühstück, in das Time Travel Vienna und durften die Geschichte Wiens hautnah erleben. Die Seegrotte Hinterbrühl wurde am Nachmittag besichtigt und zum Abschluss des diesjährigen Ausfluges ging es zum Schmankerl Wia z'Haus Kalkofen in Loibersdorf.



Blutspenden

Bei der Blutspende werden ungefähr 465 ml Blut aus der Armvene entnommen. Das abgenommene Vollblut wird unmittelbar darauf Sicherheitstests unterzogen, in verschiedene Komponenten getrennt und zu verschiedenen Blutprodukten verarbeitet. Danach wird es an Österreichs Spitäler für die Versorgung von Patient:innen ausgeliefert - wo es Leben rettet.

106 Personen spendeten am 13. Oktober im Martinssaal ihr Blut.

Vielen Dank!

Friedenslicht

Es gibt heuer wieder die Möglichkeit, das Friedenslicht aus Bethlehem am 24. Dezember von 9 bis 13 Uhr von der Dienststelle abzuholen.



Rotes Kreuz - Ortsstelle Martinsberg

Nachruf

Karl Binder verstorben am 13. August
Ingeborg Schnelzer verstorben am 16. Oktober



Wir werden unseren Kollegen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Vorschau 2025

15. Juni Frühschoppen im Feuerwehrhaus

Wir sind sehr dankbar für Ihre unermüdlichen Spenden, das Rückgrat unserer Bemühungen.

**Die Mitarbeiter der Ortsstelle Martinsberg wünschen Ihnen
und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!**



Werbung

 **Weinsberg
Pellets**

02874 - 68069
office@weinsbergpellets.at

Holz aus dem Waldviertel.
Aus eigener Produktion in Martinsberg.
Aus der Region, für die Region.

Mehr
Waldviertel
geht nicht!

Katholische Frauenbewegung

Acht Frauen haben im September verschiedene Getreideähren, Blumen und Blüten zu kleinen **Sträußerln** gebunden. Diese wurden den Gottesdienstbesuchern beim **Erntedankfest** angesteckt.

Danke an alle Helferinnen!



In der letzten Adventwoche besuchten wir alleinstehende Gemeindeglieder/innen mit selbstgebackenen Keksen und nahmen uns Zeit für eine Plauderei.

Martina Hahn und **Irene Kristen** haben sich aus dem Team der Katholischen Frauenbewegung zurückgezogen. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Die beiden haben über sechs Jahre lang aktiv und mit viel Begeisterung diverse Aktionen organisiert, durchgeführt und mitgestaltet!

HERZLICHEN DANK!

Wenn du einen Teil deiner Freizeit investieren möchtest um Gutes zu tun und das Gemeinwohl zu fördern, dann melde dich und werde Teil unseres Teams.

Dies ist mit vielen positiven Erfahrungen verbunden, du übernimmst eine wertvolle Aufgabe, unterstützt andere und gibst deine eigenen Fähigkeiten weiter.

Das Team der KfB bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen für die Unterstützung und wünscht allen

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Sonja Rainer, Maria Hofbauer, Silvia Permoser und Elisabeth Hobel



Ende November verzierten die Firmlinge, im Rahmen ihrer Vorbereitungen für ihre Firmung, die **Missionskerzen**.

Dafür möchten wir uns sehr herzlich bei Alina Pönisch, Nala Fürst, Florentina Schroll, Natalie Mistelbauer, Kolja Schlössl, Timo Weidenauer und Oliver Hinterleitner bedanken!

Unterstützt wurden sie heuer von den Ministranten!

DANKE an alle!



Dorfverschönerungsverein Poggschlag

Am 22. Juni fand wieder unser traditionelles Sonnwendbaumaufstellen und entzünden des Sonnwendfeuers statt.

Die Trachtenmusikkapelle sorgte für gute Stimmung.
Herzlichen Dank dafür.



Wir danken allen, die uns beim heurigen Adventmarkt bei unserem Stand besucht haben und wünschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr 2025!

Werbung

Jetzt einlösen!

Sie haben noch „Kernlandzehner“ zu Hause? Egal, ob mit altem oder neuem Design – gleich los und in einem der über 120 Mitgliedsbetriebe einlösen.

wiki 55001
10,-€
kernlandzehner

So unterstützen Sie die heimische Wirtschaft!

www.wiki.jetzt

INDIVIDUELL - ÖKOLOGISCH - SICHER

Mit Sicherheit fair bauen.

- ✓ effizient und budgetorientiert
- ✓ Zahlung nach Baufortschritt
- ✓ Bestpreisgarantie

AUF ALT MACH NEU

Die Innovation; wir bauen dein neues Zuhause auf deinem Altbestand.

GROSSE PLÄNE

Wir verwirklichen mit dir dein einzigartiges Zuhause.

- ✓ Individuelle Planung
- ✓ kurze Bauzeit
- ✓ Neubauten, Um- und Zubauten
- ✓ "Ich bau mit" - Angebot
- ✓ von Rohbau bis schlüsselfertig
- ✓ alle Größen von Singleloft bis Familienanwesen

Wir bauen dein energieeffizientes Zuhause - aus Überzeugung! Daher übernehmen wir bei Vertragsabschluss bis 28.02.2025 ein Jahr lang deine Energiekosten!

FAIRHOME Immobilien GmbH
3031 Ottensching, Feldgasse 3
+43 66083 87 710
office@fairhome.at www.fairhome.at

kim - Kultur in Martinsberg



Das Herbstprogramm des Kulturvereins "KIM" war ein voller Erfolg. Mit beeindruckenden Künstlern konnte das Publikum wieder begeistert werden.

Hons Petutschnig, ein "alter Bekannter", brachte mit seinem neuen Programm "Bauernschlau" frischen Wind in den Martinssaal und sorgte für viele Lacher und gute Stimmung.

Ein absolutes Highlight war der Abend mit Katharina Strasser, der das Publikum in nostalgische Erinnerungen an die großen Momente des Austropop entführte. Die mitreißenden Melodien und die emotionale Darbietung von Strasser machten diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis für alle Anwesenden.

Der Kulturverein "KIM" blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2024 zurück und möchte sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltungen bedanken. Die Unterstützung der Kunst und Kultur in Martinsberg ist von unschätzbarem, sozialem Wert und die Mitglieder des Vereins arbeiten bereits daran, Ihnen auch 2025 wieder ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können.

Herzlichen Dank!

Petutschnig Hons – „Bauernschlau“ am 14. Sept. 2024

Petutschnig Hons, der Kultbauer aus Schlatzing, war mit seinem neuen Programm „Bauernschlau“ im Kultursaal Martinsberg zu Gast. Mit seinem scharfen Verstand, seiner bodenständigen Art und einem wortgewaltigen Auftritt nimmt er die Machenschaften von Immobilienhain, Finanzberatern und anderen Scharlatanen ins Visier, die es wagen, die einfachen Leute in den Dörfern über den Tisch zu ziehen.

In „Bauernschlau“ führte er sein Publikum auf eine mitreißende und amüsante Reise durch die Untiefen von Politik und Alltagswahnsinn. Dabei blieb er stets ehrlich und kompromisslos und gab den Zuhörern wertvolle Werkzeuge in die Hand, um sich gegen ungebetene Eindringlinge zu wehren.

Sein Motto „Hons oder gor nit!“ ist nicht nur ein Spruch, sondern ein Versprechen, dass hier Klartext geredet wird! Ob es um Politiker, betrügerische Geschäftemacher oder die kleinen Absurditäten des täglichen Lebens geht – Hons hat für alles eine schlagfertige Antwort.

Ein Abend mit Petutschnig Hons, bei dem das Lachen sicher nicht zu kurz kam.



Katharina Strasser – „Die 50+ Jahre Austropop Revue“ am 09. Nov. 2024

Katharina Strasser präsentierte mit „Die 50+ Jahre Austropop Revue“ eine amüsante und nostalgische Reise durch die Geschichte des Austropop, die sowohl persönliche Erinnerungen als auch musikalische Highlights vereinte. Ihre humorvolle Erzählweise und die Anekdoten über ihre eigene Verbindung zur Musik und den Liedern, die sie geprägt haben, machte die Show zu einem besonderen Erlebnis.

Die Erwähnung von bekannten Liedern und Künstlern, wie „Live Is Life“ oder „Fürstenfeld“, weckte Erinnerungen und sie schaffte es perfekt, das Publikum in die eigene Vergangenheit eintauchen zu lassen. Katharina Strasser nutzt ihre Vielseitigkeit, um die verschiedenen Facetten des Austropop auf unterhaltsame Weise darzustellen. Mit ihrem persönlichen Touch, einem Schuss Humor und nicht zu vergessen einer großartigen Stimme, fesselte sie das Publikum und schaffte es, bei den Besuchern Erinnerungen an besondere Momente, die mit Musik verbunden sind, zu erzeugen.

kim - Kultur in Martinsberg

Ein Abend, der sicherlich bei vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Vorschau Programm Frühjahr 2025

Samstag, 8. März 2025 – Konzert – die Mayerin

Freitag, 6. Juni 2025 – Comedy – Tricky Niki - Größenwahn

Aus dem Pfarrleben



Wie jedes Jahr halfen die Firmlinge bei der Gestaltung der „Nacht der 1000 Lichter“ in der Pfarrkirche mit. Bei verschiedensten Stationen waren die Besucher heuer eingeladen, aktiv etwas über verschiedene Heilige (Hl. Martin, Hl. Nikolaus, Hl. Barbara,) zu erfahren.

Als Reinerlös der Agape konnten die Firmlinge **350 €** als Spende für die Hochwasserhilfe an Herrn Christian Neuwirth vom Roten Kreuz übergeben.

Danke an alle die Kuchen und Aufstriche gemacht und gespendet haben!

Danke allen Besuchern fürs Kommen und für eure Spenden!



Landjugend Martinsberg

Seit der letzten Ausgabe hat sich sehr viel bei uns getan. Wir geben euch einen Einblick zu den Projekten und Erlebnissen, die wir erfolgreich abgeschlossen haben.

Ausflug nach Lassee:

Unseren diesjährigen Ausflug verbrachten wir in Lassee. Zuerst machten wir die Paintballarena unsicher und hatten jede Menge Spaß dabei. Zu Mittag speisten wir beim Schotterwerk Gasthof und ließen es uns gut gehen. Den restlichen Tag ließen wir am Badesee nebenan ausklingen.



Schuhplattler:

Unsere Schuhplattler hatten heuer wieder einige Auftritte und durften ihr Können wieder beweisen.

Erntedankcafe:

Am 29. September durften wir unser alljährliches Erntedankcafe im Martinssaal veranstalten. Unsere Kinderschuhplattler, Schuhplattler und Volkstänzer durften für unsere Gäste mit ihren Auftritten einen gemütlichen Vormittag gestalten. Wir organisierten wie jedes Jahr ein Kuchenbuffet sowie ausreichend Kaffee und Sturm. Es war wieder ein voller Erfolg!

Projektmarathon:

Unser diesjähriges Projekt war es, die Bushaltestelle in Pitzeichen neu zu errichten und die Projekte der Vorjahre auszubessern. Mit viel Mühe, Engagement und Kraft meisterten wir unser Projekt und durften voller Freude am Sonntag unser Projekt im Martinssaal präsentieren. Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die uns in diesen Tagen so tatkräftig unterstützt haben und für uns bereitstanden.



Spenden an Hochwasserbetroffene:

Dank der Spenden, die durch unsere Projektpräsentation sowie durch weitere Beiträge im Laufe des Jahres zusammengekommen sind, konnten wir der Familie Grötzl aus Höbersdorf eine Unterstützung zukommen lassen. Diese Familie hatte bei den schweren Überschwemmungen erhebliche Schäden erlitten. Es war uns eine Herzensangelegenheit, die Familie persönlich zu besuchen und ihr die Spende in Höhe von 1040€ zu übergeben.

Landjugend Martinsberg

Flashback Party:

Am 26. Oktober ging es in Martinsberg wieder rund! Unsere Flashbackparty ging in die nächste Runde. High 5, JayViito & Mallegrò heizten die Bude richtig ein, und sorgten für die perfekte Stimmung. Sehr erfreut waren wir, dass wir so viele Gäste begrüßen durften und die lange Nacht mit euch feiern konnten.



Generalversammlungen:

Am 18. Oktober wurde unser Vorstand neu gewählt. Wir wünschen unserer neuen Leitung Noah Ballwein und Theresa Hahn viel Erfolg und Freude für das kommende Landjugendjahr. Zudem wurde auch im Landjugendbezirk Ottenschlag neu gewählt und wir dürfen 3 unserer Mitglieder im Vorstand willkommen heißen. Die neue Leiterin Katharina Schramel, mit ihrer Stellvertreterin Julia Ballwein und Leiter Stellvertreter Mario Hofbauer werden den Bezirk mal richtig in Schwung bringen.

Am 4. Jänner 2025 steht schon unser Ball für Jung und Alt an, für den wir schon fleißig organisieren.

Wir wünschen euch eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns euch bei den kommenden Veranstaltungen wieder zu sehen.

Eure Landjugend Martinsberg

Kameradschaftsbund



Am 21. Juni 2024 waren wir in Pöggstall beim 100-jährigen Gründungsfest.



Allerheiligen:

Besonders möchten wir uns bedanken bei den Sammlern für das schwarze Kreuz, Martin und Nicole Mayerhofer, Ulrich Mader, Daniel Pölterl und Johann Pölterl. Auch bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden.

AZM - Sternwarte Orion

Rückblick auf das Jahr 2024 im Astronomischen Zentrum Martinsberg (AZM)

Das Jahr 2024 war für uns im Astronomischen Zentrum Martinsberg (AZM) ein Jahr voller faszinierender Erlebnisse und Ereignisse. Wir konnten in diesem Jahr gleich mehrere außergewöhnliche Phänomene am Himmel bestaunen: Zum ersten Mal erlebten wir Polarlichter, ein atemberaubendes Naturschauspiel. Zur Sommer Sonnenwende bereicherten die leuchtenden Nachtwolken den Himmel. Im Frühjahr und Herbst hatten wir das Glück, zwei Kometen zu sehen.

Doch nicht nur der Blick in den Himmel war spannend. Auch das AZM erlebte eine lebendige Entwicklung. Wir durften viele neue Besucher begrüßen und eine bunte Mischung an Interessierten aus unterschiedlichsten Bereichen kennenlernen. Dazu zählten der Lebensweg-Wandertag, die Betriebsausflüge von Waldviertel Tourismus und der Bezirkshauptmannschaft Zwettl. Aber auch die Astro-Kollegen aus Freistadt waren zu Besuch wie auch Vertreter der Leaderregion Urfahr-West. Ein weiteres Highlight waren die vielen Events, die speziell für Kinder organisiert wurden. Die Lesenacht der VS Kirchsschlag war ebenso ein voller Erfolg wie die zwei Kurse für hochbegabte Kinder aus ganz Niederösterreich. Auch die Kinder des Ferienspiels Martinsberg hatten großen Spaß bei ihrem Besuch im AZM, bei dem wir von der Jägerschaft unterstützt wurden. Zudem fanden erneut drei Veranstaltungen für Leser der Kronen-Zeitung statt, die ebenfalls bestens besucht waren.

Neues Sonnenfernrohr

Neben den beliebten Vollmondwanderungen und Sternenführungen konnten wir in diesem Jahr erstmals Sonnenführungen anbieten, die bei den Besuchern großen Anklang fanden. Das war durch die Anschaffung des neuen Protuberanzenfernrohrs möglich, das sich bei der Beobachtung der Sonne als äußerst wertvoll erwiesen hat. Das Programm „Sonne und Mond schauen“ für die ganze Familie an einem Spätabend war ebenfalls ein großer Erfolg und zog zahlreiche Interessierte an. Das alte Fernrohr der Orion-Sternwarte ist wie angekündigt mit Gemeindeunterstützung im kleinen Besucherraum an seinem neuen Platz.

Leider spielte das Wetter im Spätsommer und Herbst nicht immer mit, was dazu führte, dass einige Veranstaltungen abgesagt werden mussten. Dennoch können wir stolz auf rund 30 Veranstaltungen mit 900 Besuchern im AZM zurückblicken. Ein herzliches Dankeschön an alle unsere treuen Besucher, Unterstützer und ehrenamtlichen Helfer, die dieses Jahr zu einem so besonderen gemacht haben.

Das Jahr 2025 verspricht ebenfalls astronomisch spannend zu werden. Nach längerer Zeit dürfen wir uns auf eine totale Mondfinsternis sowie eine partielle Sonnenfinsternis freuen – zwei Highlights, die wir gemeinsam erleben werden. Doch bevor es soweit ist, steht bereits die nächste Veranstaltung vor der Tür: Bei schönem Wetter werden wir am 4. Januar die große Planetenparade am Abendhimmel beobachten – ein Ereignis, das wir uns nicht entgehen lassen sollten! Das aktuelle AZM-Team wird auch in den nächsten zwei Jahren personell unverändert aktiv bleiben. Bei der Generalversammlung im Oktober wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Funktionen bestätigt.



Ferienspiel Martinsberg



Weltraumtourist Franz Haider im AZM



Bezirkshauptmann Markus Peham unternahm Betriebsausflug

AZM - Sternwarte Orion

Abschließend möchten wir allen Sternfreunden ein frohes und besinnliches Fest wünschen, sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im AZM, um gemeinsam das faszinierende Universum weiter zu erkunden.

Das AZM-Team



Altes Fernrohr im AZM-Ausstellungsraum



Das neue Sonnenfernrohr im Einsatz

Basargruppe Martinsberg

Liebe Freunde der Basargruppe Martinsberg,

wir blicken auf ein zufriedenes Jahr 2024 zurück. Es wurden wieder die beiden traditionellen Basars im Frühjahr und im Herbst abgehalten. Beide Male waren die Veranstaltungen bestens besucht und es haben sehr viele Artikel ihren Besitzer gewechselt. Neben dem Kleider- und Spielverkauf war unser Basarcafé wieder ein beliebter Treffpunkt.

Am Sonntag, den 20. Oktober 2024, wurde zum zweiten Mal bei strahlendem Wetter eine **Herbstfamilienwanderung** entlang des Tut Gut Schritte Weges veranstaltet. Die Kinder hatten viel Spaß mit einigen Suchaufgaben. Bei der Sternwarte gab es neben der Labstation auch die Möglichkeit das neue Sonnenteleskop mit dem Team des AZM zu testen. Abschließend gab es im Martinssaal einen gemütlichen Ausklang.

Am Freitag 22. November wurde auf das erfolgreiche Jahr 2024 im Zuge einer gemütlichen **Weihnachtsfeier** im Café Hofer zurückgeblickt.

Der Gesamtgewinn sämtlicher Veranstaltungen wird von der Basargruppe für karitative Zwecke gespendet.

Bitte um Vormerkung des Frühjahrsbasars:

Freitag und Samstag: 14. und 15. März 2025

Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsmitglieder für das gute Miteinander, außerdem wünsche ich allen Helfern sowie deren Familien eine ruhige Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und funkelndes Jahr 2025.



Fußball der Erwachsenen

Wir beendeten die Saison 2023/24 mit 20 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz. Wir konnten Siege gegen Jauerling, Kirchschatz, Emmersdorf, Lichtenau und zweimal gegen Krumau feiern. Zu Saisonende hatten uns Torhüter Marek Hanus und Abwehrspieler Roman Pivonka ihren Abschied angekündigt. Mit Petr Kosik und Josef Janu stießen daher zwei neue Spieler zum Team.

Wir starteten sehr ambitioniert in die Meisterschaft und holten in den ersten fünf Spielen 10 Punkte, belegten zwischenzeitlich sogar den 2. Tabellenrang. Der Derbysieg gegen Kirchschatz war aber auch schon der letzte Erfolg und so gehen wir auf Tabellenplatz 11 in die Winterpause.

Für das Frühjahr ist die Ausgangssituation gut, um wieder um einen Platz im Mittelfeld mitzuspielen. Erfreulich ist, dass unsere „jungen Wilden“ nun auch in der Kampfmannschaft aufzeigen. Gregor Mayerhofer, Niklas Lammeraner, Eduard Onica, Tobias und Johannes Schnelzer sammeln bereits eifrig Einsatzminuten.

Fußball der Teens, Kinder und Minis

Wir freuen uns im Kinder- und Jugendfußball über erfreulichen Zuwachs. Erstmals stellt die TSU Martinsberg vier Teams und ist auch noch mit vier Leihspielern beim USV Kirchschatz vertreten. Wir mussten daher auch unser Trainerteam aufstocken und freuen uns mit Jürgen Schwarzl, Markus Hackl und Friedrich Ableitinger neue Teamverantwortliche gewonnen zu haben.

Oskar und Moritz Mader sowie Kolja Schlößl und Raphael Huber erreichten bei unserem Nachbarverein, USV Kirchschatz, den 3. Tabellenplatz in der Altersklasse U14.

Oskar Maders Torbilanz mit 23 Treffern in 8 Spielen sticht besonders ins Auge. Aber auch die anderen Jungkicker zählen zu verlässlichen Mann-

schaftsstützen. Nur weiter so Jungs...

Unsere U13 erspielte sich den 4. Tabellenrang. Mit Siegen gegen Arbesbach, Gr. Gerungs und Amaliendorf sowie einem Unentschieden gegen St. Martin und Gr. Gerungs konnten großartige Erfolge eingefahren werden.



Das U11 Team absolvierte im Herbst acht Spiele und geht ungeschlagen in die Winterpause. Zu Saisonbeginn jubelten sie über den U11-Turniersieg in Kottes. Die 11er konnte das gewonnene Selbstvertrauen in der Meisterschaft umsetzen.



In den Sommerferien veranstalteten wir am Vereinsgelände wieder ein Trainingscamp für U11 und U13. An einem heißen Juliwochenende trainierten 24 Kinder eifrig an ihrem Fußballkönnen. Nach lustiger Grillerei und Kinoabend wurde am Sportplatz übernachtet. Am Trainingssonntag verbrachten wir den Nachmittag am Badeteich in Ottenschlag.



Einen herzlichen Dank an alle Eltern, die uns tatkräftig unterstützt und den Kindern wieder ein großartiges Wochenende mitgestaltet haben.

Unsere MM's (Martinsberger Minis) spielen erstmals als U7 und U9 Team Meisterschaft und konnten im ersten Halbjahr schon Siege einfahren. Großer Respekt an unsere kleinsten Vereinsvertreter und weiterhin viel Spaß beim Spiel.



Und dann ...

... bedanken wir uns auch hier bei den Unternehmen, welche uns in der Herbstsaison mit der Übernahme von Spielpatronanzen unterstützten: **Sägewerk Friedrich Ableitinger GmbH, Hasenöhl Bau GmbH, Elektrofahräder Helmut Mayer, Wilhelm Böhm GmbH und Elektrohandel Manfred Hackl.**

Gerne bieten wir auch Ihrem Unternehmen eine Werbeoberfläche (Werbetafel oder Spielpatronanz). Bei Interesse melden Sie sich bei Friedrich Ableitinger unter 0676/4447616.

... bedanken wir uns bei **BILLA** und Marktleiterin Juliane Hell für die Anschaffung einer Garnitur Kinderdressen.

Veranstaltungsvorschau

Kindermaskenball:
Samstag, 25. Jänner 2025

Meisterschaftsstart
Kampfmannschaft/Reserve:
15./16. März 2025

Wir wünschen allen Unterstützern der
TSU „Frohe Weihnachten“
und einen „guten Rutsch“ ins
Fußballjahr 2025.



DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS
meisner

bis zu
€ 2.000,-
Porsche Bank
Bonus*

+
€ 500,-
Servicebonus*

+
€ 1.000,-
Versicherungs-
bonus*

VW T-CROSS FRIENDS TSI, 95 PS

EZ: 11.06.2024, ca. 7.000 km
weiß, Climatronic, App Connect,
Sitze beheizbar, Rückfahrkamera,
Einparkhilfe, LED Scheinwerfer,
u.v.m.

Benzin

statt € 28.490,-
€ 3.156,- sparen!

Aktionspreis: **€ 24.990,-**



Attr.: 1875

VW GOLF VARIANT R-LINE MHEV DSG, 130 PS

Mild-Hybrid Benzin

EZ: 25.03.2024, ca. 13.400 km
grau, LED Matrix Scheinwerfer,
Design Paket „Black Style“,
Anhängervorrichtung,
Rückfahrkamera, Navi-
gationssystem, u.v.m.

statt € 46.299,-
€ 9.489,- sparen!

Aktionspreis: **€ 36.790,-**



Attr.: 1906

EINSTEIGEN. LOSFAHREN.

Eine große Auswahl an Jung- und
Gebrauchtwagen finden Sie in Ihrem
Autohaus Meisner - Top-Angebote,
prompt verfügbar und selbstverständlich
mit bewährter Weltauto-Garantie.

Weitere Angebote unter www.meisner.at!

Das WeltAuto.



Attr.: 1959



VW TIGUAN R-LINE TDI DSG, 150 PS

EZ: 07.05.2024, ca. 14.600 km
siber metallic, Navigationssystem,
IQ-Light, R-Line Exterior, Anhängervor-
richtung, u.v.m.

statt € 59.614,-
€ 9.524,- sparen!

Aktionspreis: **€ 49.490,-**

Diesel

Attr.: 1868



SEAT IBIZA STYLE, 80 PS

EZ: 28.02.2024, ca. 4.700 km
weiß, Österreich-Paket: 2 Zonen Clima-
tronic, Einparkhilfe hinten, Sitze beheiz-
bar, abgedunkelte Scheiben, u.v.m.

statt € 19.460,-
€ 2.610,- sparen!

Aktionspreis: **€ 16.790,-**

Benzin

Attr.: 1905



VW PASSAT VARIANT BUSINESS TDI DSG, 150 PS

EZ: 25.03.2024, ca. 11.600 km
schwarz metallic, LED Matrix Scheinwerfer,
Anhängervorrichtung inkl. Rangierassistent,
el. Heckklappe, Navigationssystem, u.v.m.

statt € 59.680,-
€ 13.190,- sparen!

Aktionspreis: **€ 46.490,-**

Diesel

Attr.: 1858



BYD ATTO3 60,5 KWH DESIGN, 204 PS

EZ: 12.04.2023, ca. 17.600 km
weiß metallic, Panoramadach, Naviga-
tionssystem, Abstandsregelung, el. Heck-
klappe, Sitze beheizbar, u.v.m.

statt € 42.990,-
€ 8.490,- sparen!

Aktionspreis: **€ 33.900,-**

Elektro

Attr.: 1831



ŠKODA ENYAQ 80, 204 PS

EZ: 12.05.2021, ca. 69.400 km
siber metallic, schwenkbare Anhängervor-
richtung, Wärmepumpe, Memory
Komfortsitze in Leder, LED Scheinwerfer,
u.v.m.

statt € 61.384,-
€ 21.234,- sparen!

Aktionspreis: **€ 39.950,-**

Elektro

Attr.: 1868



VW POLO LIFE TSI, 95 PS

EZ: 30.01.2024, ca. 11.000 km
blau metallic, Tempomat, Einparkhilfe
vorne und hinten, Sitze beheizbar mit
Lendenwirbelstütze, u.v.m.

statt € 28.846,-
€ 6.256,- sparen!

Aktionspreis: **€ 21.790,-**

Benzin

Alle Fahrzeugpreise sind unverb., nicht inkl. Richtpreise inkl. MwSt. Preisstand: 12/2024. Spezifikations- und Preisänderungen, Irrtum, Satzfehler und Zwischenverkauf vorbehalten. *Details zu den Boni bei Ihrem Verkaufberater.

meisner

Spitzer Straße 37 | 3631 Ottenschlag | 02872 7292
vw.audi.meisner@wvnet.at



www.meisner.at

Bäuerinnen

Die Bäuerinnen.

Rückblick:

Wahlen auf Gemeindeebene:

Gemeindebäuerin: Andrea Rameder

Gemeindebäuerin Stellvertreterin: Franziska Böhm

Ortsbäuerin für die nächsten 5 Jahre

Martinsberg: Eveline Fürst

Reitzendorf-Oed: Helga Zeinzinger

Kleingerungs: Martina Schindler

Kleinpertholz: Martina Hahn

Wiehalm: Martina Eder

Weixelberg-Pitzeichen: Manuela Sandler

Mitterndorf: Elisabeth Hobel

Thumling: Andrea Schramel

Walpersdorf: Doris Schroll

Poggschlag: Franziska Böhm

Loitzenreith: Martina Gundacker

Ulrichschlag: Sonja Neuninger

Edlesberg: Brigitte Fischer



Wahlen auf Gebietsebene:

Gebietsbäuerin: Beatrix Meneder

Gebietsbäuerin Stellvertreterin: Andrea Rameder

Edith Gaiswinkler



Wahlen auf Bezirksebene:

Bezirksbäuerin: Renate Braunsteiner

Bezirksbäuerin Stellvertreterinnen:

Beatrix Meneder - Gebiet Ottenschlag

Gisela Paulnsteiner - Gebiet Gr. Gerungs

Romana Weber - Gebiet Zwettl

Kerstin Bigl - Gebiet Allensteig



Frühstück im Martinssaal mit Aktivtag zum Landeplatzl nach Reitzendorf mit Themenschwerpunkt Wildbienen



Bäuerinnen

Familienausflug nach
St. Margarethen in den Family Park



Vorschau 2025:

- ❖ Komm und koch mit den Bäuerinnen **Nudelküche – handgemacht & kreativ**
Entdecke die Vielfalt der Nudelherstellung- ob mit dem Nudelwalker oder einer Nudelmaschine
Freitag 17. Jänner 2025 von 9 – 13 Uhr oder von 14 – 18 Uhr
- ❖ **Sockenball** – Gasthaus Schrammel in Kottes **Freitag 31. Jänner 2025 ab 20 Uhr** Musik W3
- ❖ **Tag der Bäuerin – Donnerstag 13. Februar 2025**
Gastreferentin – **KATHARINA GRABNER – HAYDEN** (Kabarettistin und Buchautorin)
- ❖ **„HUMOR IST WENN MAN TROTZDEM LACHT“** Familie zu haben ist ein Full-time Job
Mittwoch 19. Februar 2025 von 19 – 21 Uhr im Martinssaal mit Mariethers Van Veen
Wie Humor und Leichtigkeit auch in den stressigsten Momenten nicht zu kurz kommen, diese Frage und vielen anderen wird in diesem informellen Austausch nachgegangen.
- ❖ **Thermenfahrt** nach Bad Schallerbach **Mittwoch 19. März 2025, Abfahrt 6:45 Uhr**

Anmelden bitte online unter: www.baeurinnen-noe.at

Unsere Direktvermarkter – REGIONALES UND SAISONALES AUS UNSERER GEMEINDE

Fam. Andrea und Franz Rameder – Reitzendorf: Freilandputen, Strohschwein, Spanferkel, Erdäpfeln, Knoblauch und Knoblauchprodukte, Waldviertler Black Garlic (fermentierter Knoblauch), Waldviertler Graumohn, Zwiebel,

Fam. Rosa und Franz jun. Hobl – Kl. Gerungs: Bio Eier aus Freilandhaltung, Bio Teigwaren

Fam. Sabine und Bernhard Heiligenbrunner – Kl. Pertholz: Verschiedene Kartoffeln, Gemüse aller Art, Salate in Gläsern, Fruchtaufstriche, Sirupe, Zwiebeln

Fam. Maria und Thomas Mistelbauer – Mitterndorf: Gemüse

Fam. Herta und Walter Böhm – Wiehalm: Bio Dinkelprodukte, Weißmehl, Vollmehl, Grieß, Reis, Teigwaren

Fam. Gerhard und Christoph Hackl – Loitzenreith: Honig

Fam. Doris und Josef Schroll – Walpersdorf: Bio-Hendl

Fam. Maria und Franz Böhm – Poggschlag: Waldviertler Graumohn ungespritzt und handgeschnitten, Erdäpfel, Karotten und verschiedene Wurzelgemüse ungespritzt

Fam. Maria und Johann Eder – Ulrichschlag: Kriecherlschnaps

Fam. Inge und Hubert Hackl – Gutenbrunn: Honig

Fam. Eva und Martin Hausleitner – Gutenbrunn: Lammfleisch, Schaffelle, Schnäpse, Liköre



FAIRNESS FÜR REGIONALE PRODUKTE

Werbung

Hallo du wundervolle Seele!

Mein Name ist Stefanie Bauer. Ich bin mit meinen 31 Jahren nicht nur Mama von 2 Söhnen und Ehefrau, sondern, neben meiner Anstellung in einem medizinischen Büro, seit Juli 2024 auch selbstständig unter anderem als Dipl. Humanenergetikerin und Aromaberaterin tätig.



Du fühlst dich oft körperlich und emotional erschöpft, geschwächt, unausgeglichen, gestresst, blockiert, überfordert usw.? Du kannst schlecht schlafen, kaum dein Gedankenkarussell abschalten usw.? Dein Körper sendet dir regelmäßige Signale? Du bist oft kränklich oder verletzt dich? Dann bist du bei mir genau richtig!

Wie sieht die Arbeit mit mir aus?

In der 1:1 Begleitung eröffne ich dir einen geschützten und privaten Raum für den Austausch deiner persönlichen Anliegen und Themen der verschiedensten Lebenssituationen. Vertraulichkeit und Wertschätzung haben dabei oberste Priorität.

Um dich bestmöglich zu unterstützen, biete ich dir - zwischen regelmäßigen online oder offline Terminen, auch einen privaten Chat an, in dem du Raum zum Teilen deiner Gedanken und Gefühle hast. Wir werden zusammen deinen Ist-Zustand eruieren und auf energetischer Ebene eine Basis für Veränderung schaffen!

Ziele der energetischen Hilfestellung:

- ° das Erreichen einer körperlichen und energetischen Ausgewogenheit
- ° eine Verbesserung bzw. Stärkung des Energiezustandes und des Energieflusses
- ° das Lösen von energetischen Blockaden und der damit verbundene Abbau von Stress
- ° die Auswirkungen von schwächenden und/oder blockierenden Außen- und Fremdeinflüssen auf das individuelle Energiesystem zu minimieren
- ° die Aktivierung und Stärkung der Selbstheilungskräfte
- ° eine Stärkung der Verbindung zum individuellen persönlichen höheren Selbst
- ° die mit der Wiederherstellung der körperlichen und energetischen Ausgewogenheit verbundene Verbesserung des geistigen, seelischen, körperlichen und sozialen Wohlbefindens
- ° die Gesundheitsförderung und Gesunderhaltung mittels verschiedener Methoden

In mein energetisches Arbeiten lasse ich nicht nur die natürlichen, reinen und hochwertigen Essenzen von Young Living mit einfließen, um den Prozess der Veränderung positiv zu fördern und zu begleiten, sondern seit kurzem auch zusätzliche unterstützende Inhalte aus dem Human Design. Ebenso bereichern Inhalte meiner Ausbildung zur Dipl. Entspannungs- und Achtsamkeitstrainerin sowie meiner Ausbildung zur zertifizierten Trainerin in der Erwachsenenbildung mein Wirken. Zukünftig werde ich auch Körperanwendungen in meiner Praxis anbieten - sobald dies so weit ist, werde ich es dich wissen lassen!

Zu deiner Information:

Die energetische Hilfestellung beschäftigt sich ausschließlich mit der Aktivierung und Harmonisierung körpereigener Energiefelder (Lebensenergie).

Die energetische Hilfestellung stellt keine Heilbehandlung dar und ist kein Ersatz für eine ärztliche Diagnosestellung und/oder Behandlung und/oder Therapie. Die ist auch keinerlei Ersatz für psychologische und/oder psychotherapeutische Behandlung und/oder Untersuchung.

Die energetische Hilfestellung stellt reine energetische Zustandsbeschreibungen dar.

Ich habe dein Interesse geweckt?

Schick mir deine Terminanfrage für ein Ersttelefonat - Bei einem unverbindlichen Gespräch klären wir offene Fragen, ob für eine Zusammenarbeit die Schwingungen zwischen uns passen und wobei ich dich wie genau unterstützen darf.

Bis dahin, Licht & Liebe für dich!



Lebensweg

Ein Jahr voller Weggefährten und Erlebnisse – das war das Jahr 2024!

Der Lebensweg erfreut sich großer Beliebtheit. Zu verdanken ist dies allen, die sich das ganze Jahr über um unseren schönen Weitwanderweg kümmern.

Die unterschiedlichen Landschaften im Waldviertel sorgen für die Besonderheit des Weges, die Partnerbetriebe und Wanderbeauftragten für die Gewissheit, dass man Unterschlupf und Verpflegung findet.



Wir dürfen auf ein erfolgreiches Wanderjahr zurückblicken.

Das Vereinsjahr begann im Februar mit der Generalversammlung und einem Partnerstammtisch. Obfrau Christina Martin berichtete im „Variszeum“ in Albrechtsberg über Vereinsaktivitäten. Ein besonderes Anliegen ist die stärkere Sichtbarkeit des Lebenswegs in den 23 Gemeinden und darüber hinaus.

Rucksack packen & auf geht's!

Unter diesem Motto starteten am Pfingstmontag zahlreiche Wanderbegeisterte in die neue Wandersaison. Die Strecke führte vom Kräutergarten in Bad Traunstein über Highlights wie dem Wachtstein, dem „Wohnzimmer im Freien“ und dem Ursprung der Großen Krems bis nach Oed. Eine Labstation sorgte für Stärkung, und am Ziel, dem Astronomischen Zentrum Martinsberg, gab es nach einer Mittagsrast die Möglichkeit zur Besichtigung. Ein gelungener Auftakt ins Wanderjahr!

Gute Zusammenarbeit

Bei einem weiteren Stammtisch im Juni trafen sich die Partnerbetriebe im Astronomischen Zentrum Martinsberg. Claudia Schallauer stellte ihr Buch „Sehnsucht Weitwandern“ vor, das auch den Lebensweg umfasst, und teilte ihre Erfahrungen auf Weitwanderwegen. Am Abend gab es Einblicke in die Astronomie, einen Rückblick auf die letzten drei Projektjahre und einen Ausblick auf das neue Projekt „Regional vernetzt“.

Im neuen Projekt liegt der Fokus auf den Partnerbetrieben der Lebensweg-Region. Ziel ist es, Wanderern eine Reise in eine ruhige, naturnahe Region zu bieten, wo sie bei unseren Partnerbetrieben einkehren und sich informieren können. Das Programm wird in den nächsten drei Jahren fortgesetzt, um den sanften Tourismus zu fördern. Ein Dank geht an alle Partnerbetriebe, die die „Chance Lebensweg“ nutzen und Ideen für das Projekt einbringen.

ORF-Dreharbeiten am Lebensweg

Ein ORF-Drehteam war am Lebensweg unterwegs, um die Sendung „Die Freiheit zu gehen - Weitwanderwege in NÖ“ für „Erlebnis Österreich“ zu produzieren. Gezeigt wurden die Wirtshausbrennerei Krenn und die Ysperklamm mit ihren Wasserfällen, der Herzstein in St. Oswald, ein malerisches Mohnfeld sowie das Astronomische Zentrum in Martinsberg. Die Dreharbeiten bringen die Schönheit und kulturelle Vielfalt der Region einem breiteren Publikum näher.

Pressewanderung in Maria Taferl

Wandern, Genießen, Natur und Kultur erleben – das macht den Lebensweg besonders. Um das Erlebnis zu verbessern, legt der Verein einen Fokus auf Schlafmöglichkeiten. Wirt Andreas Frey übernimmt mit einem neuen Projekt eine Vorreiterrolle. Ab Ostern 2025 stehen im Wirtshaus „Zum Goldenen Löwen“ fünf Wohlfühlzimmer und ein Schutzhaus für Wanderer zur Verfügung. Dieser Baufortschritt im zukünftigen Schutzhaus wurde im Rahmen einer Pressewanderung erkundet. Das Projekt ist ein wichtiger Schritt für den Verein Lebensweg, um Wanderern passende Übernachtungsmöglichkeiten zu bieten.

„Die Stärke des Lebensweges ist die Ruhe, die er ausstrahlt. Er bietet die ideale Gelegenheit, um allein für sich zu sein, den Kopf freizubekommen und die Ruhe in der Natur zu genießen“, sagt Vereinsobfrau Christina Martin.

Prospektmaterial zum Lebensweg erhältlich im Tourismusbüro in Yspertal und am Gemeindeamt.

Kontakt:

Verein zur Errichtung und Ausbau des Lebenswegs

Obfrau Christina Martin, Unterer Markt 10, 3631 Ottenschlag
office@lebensweg.info www.lebensweg.info

Lebensweg



Pressewanderung Maria Taferl

Einige Vorstandsmitglieder besichtigten das Projekt von Andreas Frey (Mitte) in Maria Taferl (v.l.): Bgm. Friedrich Fürst, Bgm.ⁱⁿ Veronika Schroll, Obfrau Bgm.ⁱⁿ Christina Martin und VzBgm Franz Lumesberger.



ORF Dreharbeiten



Wandertag: Bgm. Roland Zimmer, Obfrau Bgm.ⁱⁿ Christina Martin, Irene Kamleithner, Monika Mach

Werbung



volkshilfe.

NOTRUFTELEFON SICHERHEIT AUF KNOPFDRUCK

- rund um die Uhr erreichbar
- Immer für Sie da
- einfache Bedienung
- keine Anschlussgebühr für NeukundInnen
- 6 Monate Bindefrist
- **Aktion gültig bis 31. Dezember 2024**

☎ 0676 / 8700 26565
www.no-e-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ erbracht. © November 2024

Waldviertler Kernland

Die Geburtstagsfrühstücke im Waldviertler Kernland

Seit dem 16. August 2024 laden wir im Waldviertler Kernland alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Martinsberg ab 65 Jahren, die in einem bestimmten Quartal Geburtstag hatten, zu unseren Geburtstagsfrühstücken ein.

Diese herzlichen Treffen im Gasthaus Rumpold und in Poppi's Stüberl, bieten nicht nur die Möglichkeit, gemeinsam zu feiern, sondern auch alte Bekanntschaften aufzufrischen oder ganz neue Menschen kennenzulernen. Besonders schön ist es, wenn sich Menschen nach vielen Jahren wiedersehen oder neue Gemeindeglieder in der Runde willkommen geheißen werden.

Organisiert werden die Frühstücke vom **Nachbarschaftshilfeprojekt DAVNE** des Vereins Waldviertler Kernland, das mit viel Herzblut und Engagement den Kontakt innerhalb der Gemeinden fördert, aber auch um Mithilfe und ehrenamtliches Engagement bittet.

Bei jedem Termin ist auch unser Herr **Bürgermeister Friedrich Fürst** persönlich anwesend, um in gemütlicher Atmosphäre auch im direkten Gespräch, für Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ein offenes Ohr zu haben.

Neben dem gemeinsamen Frühstück wird auch immer über die zahlreichen kostenlosen Angebote des Vereins Waldviertler Kernland informiert.

Ein wichtiger Teil dieses Angebots ist das **Community Nursing Projekt**, bei dem die ausgebildeten Krankenschwestern allen Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite stehen – sei es bei gesundheitlichen Fragen oder bei der Suche nach Unterstützung im Alltag. Die **Hilfe** ist dabei jederzeit und **kostenlos** verfügbar.

Die ersten Geburtstagsfrühstücke waren ein voller Erfolg. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, Neuigkeiten aus der Gemeinde zu erfahren und mehr über die **Unterstützungsmöglichkeiten des Vereins** zu lernen.

Das gemeinsame Miteinander stärkt den Zusammenhalt in der Gemeinde und bringt die Menschen einander näher.

Bis Mai 2025 werden die Geburtstagsfrühstücke, mittels Geburtstagskarte und Gutschein fortgeführt – eine herzliche Einladung an alle Jubilare, sich anzuschließen!

Die Teilnahme lohnt sich nicht nur, um einen schönen Vormittag zu genießen, sondern auch, um am Laufenden über aktuelle Angebote und Projekte im Waldviertler Kernland zu bleiben.

16.08.2024 Gasthaus Rumpold



15.11.2024 Poppi's Stüberl



Verein Waldviertler Kernland Tel.: 02872/2007940

www.davne.at

Waldviertler Kernland

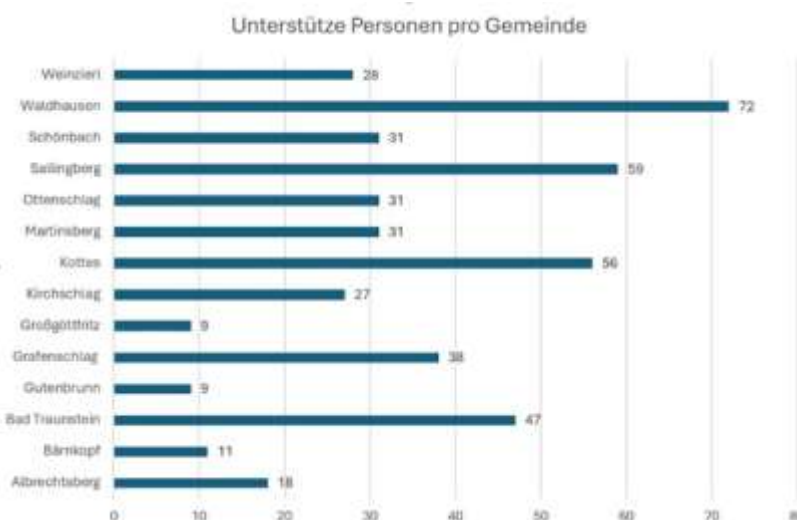
Community Nursing im Waldviertler Kernland geht in die nächste Phase

Das erfolgreiche Projekt "Community Nursing" hat sich in den vergangenen Jahren im Waldviertler Kernland fest etabliert und wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt. Viele Anfragen aus der Bevölkerung zeigen den steigenden Bedarf an professioneller Unterstützung in den Bereichen Pflege und Betreuung. Insbesondere pflegende Angehörige nehmen das Angebot gerne in Anspruch.

Die Community Nurses leisten wertvolle Hilfestellungen direkt vor Ort. Sie zeigen pflegenden Angehörigen beispielsweise, wie man richtig hebt und dreht, beraten zu Themen wie Inkontinenz oder Demenz und geben praktische Tipps im Umgang mit betroffenen Personen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Beratung zur Gesundheitsförderung älterer Menschen und der Unterstützung bei Anträgen und Formularen.

Eine Auswertung zeigt, dass bereits fast **30 % aller über 75-Jährigen** und ihre Angehörigen von den Community Nurses im Waldviertler Kernland unterstützt oder beraten wurden. Dies unterstreicht die Bedeutung des Angebots für das Wohlbefinden und die Lebensqualität der älteren Bevölkerung in der Region.

Dank des Engagements des Obmanns der Kleinregion Waldviertler Kernland, Christian Seper, und der finanziellen Unterstützung durch das Land Niederösterreich kann das Projekt auch 2025 fortgeführt und weiter ausgebaut werden.



Die Schwerpunkte für das kommende Jahr umfassen die Weiterführung der derzeitigen Aktivitäten (Strickrunde, AusZeit, ...) den Aufbau von Selbsthilfegruppen für unterschiedliche Krankheitsbilder, die Einrichtung einer Lernwerkstatt für pflegende Angehörige, die Planung einer Tagesbetreuungseinrichtung für ältere Menschen sowie die Förderung der Gesundheit ab 65 Jahren.



Verzwirnt & Zugestrickt



AusZeit



Bewegungscafé

Diese Aktivitäten werden von einem engagierten Team der Community Nurses- Waldviertler Kernland umgesetzt, das auch künftig mit viel Einsatz die Betreuung und Beratung in der Region sicherstellt.

Kontakt unter der Telefonnummer 02872 / 200 79 21

Trittsteinbiotope im Wald – Kleine Lebensräume mit großer Wirkung für die Biodiversität

In der Waldwirtschaft gewinnen Trittsteinbiotope zunehmend an Bedeutung. Diese kleinen, **gezielt geschaffenen oder erhaltenen Lebensräume** fungieren wie Trittsteine, die es Tieren und Pflanzen ermöglichen, sich zwischen größeren Waldflächen, Wiesen und anderen Biotopen zu bewegen und so den genetischen Austausch und die Verbreitung von Arten zu fördern.



Waldviertler Kernland

Waldbesitzern bieten Trittsteinbiotope eine Gelegenheit, aktiv zur Erhaltung der **Artenvielfalt** beizutragen und gleichzeitig **naturnahe Strukturen** in die forstliche Nutzung zu integrieren. Aber was genau sind Trittsteinbiotope, und wie können sie dem Wald zugutekommen?

Durch Trittsteinbiotope wird der Wald zu einem lebendigeren und widerstandsfähigeren Lebensraum. Diese Kleinstrukturen bieten **Rückzugsorte** für verschiedene, oft bedrohte Arten – von Insekten und Vögeln bis hin zu kleinen Säugetieren – und schaffen ein wichtiges Refugium für Arten, die im sonst homogen genutzten Forst keine geeigneten Bedingungen finden. Ein vernetztes Biotopsystem hat dabei auch positive Effekte auf die **Anpassung an den Klimawandel**: Wenn sich Arten über kurze Entfernungen fortbewegen können, gelangen sie leichter zu passenden Lebensräumen und sind weniger anfällig für extreme Wetterlagen und veränderte Umweltbedingungen. Zugleich fördert die Erhaltung und Schaffung dieser „Trittsteine“ die natürliche Widerstandsfähigkeit des Waldes, da eine hohe Biodiversität das gesamte Ökosystem stabiler und robuster macht.

In der Praxis können Trittsteinbiotope auf verschiedene Arten gestaltet sein und lassen sich oft durch **einfache Maßnahmen einrichten**. Beispiele hierfür sind Totholzansammlungen, alte Baumgruppen und kleine Feuchtstellen, die sich hervorragend als Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen eignen. Auch offene Lichtungen oder lichter Waldrand bieten zahlreichen Blütenpflanzen, Schmetterlingen und Wildbienen einen idealen Lebensraum. Ebenso bieten Steinhaufen oder Trockenmauern wertvolle Rückzugsorte für Reptilien, Kleinsäuger und wärmeliebende Pflanzen, die oft auf eng begrenzte Lebensräume angewiesen sind.

Diese Trittsteinbiotope sind für viele Waldbesitzer relativ leicht umsetzbar, ein erster Schritt besteht darin, die eigenen Waldflächen zu sichten und zu analysieren, welche Strukturen bereits vorhanden sind und wo sich gezielte Ergänzungen lohnen könnten. Die Planung kann dabei ganz einfach beginnen: Kleine Maßnahmen, wie das Liegenlassen von Totholz oder das Anlegen von Senken und Steinhaufen, entfalten oft eine große Wirkung.

Trittsteinbiotope sind also nicht nur eine **ökologische Bereicherung**, sondern ein Zukunftsmodell für eine **nachhaltige und naturnahe Waldwirtschaft**. Indem Waldbesitzer diese Biotope schaffen und erhalten, tragen sie aktiv zur Förderung der Biodiversität bei und unterstützen zugleich die klimatische Anpassungsfähigkeit des Waldes. Wer also heute in Trittsteinbiotope investiert, legt damit das Fundament für einen vitaleren, widerstandsfähigeren Wald von morgen.

Abschluss der Veranstaltungsreihe „Gemeinsam klimafit durch's Gartenjahr“ der KLAR! Waldviertler Kernland

Jeden 2. Donnerstag im Monat trafen sich zwischen Februar und Oktober interessierte Hobbygärtner und -gärtnerinnen jeden Alters zu einem gemeinsamen Workshop mit erfahrenen Gartenexperten und -expertinnen in der Kinderbetreuung in Martinsberg. Nach einer Sommerpause fanden im Herbst zwei spannende Veranstaltungen statt.

Im September drehte sich alles um die Erdäpfel. Seminarbäuerin Theresa Brandhofer brachte nicht nur viel Wissenswertes über die Erdäpfel mit, sondern lud die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auch zum gemeinsamen Kochen ein. Neben den kulinarischen Aspekten widmete sich der Workshop auch der traditionellen Anwendung der Erdäpfel in der Hausapotheke. Die Teilnehmer stellten Erdäpfelwickel selbst her – ein altbewährtes Hausmittel, das bei verschiedenen Beschwerden, wie Entzündungen oder Gelenkschmerzen, Linderung verschaffen kann.

Im Oktober stand das Thema „Saatgutgewinnung im Hausgarten“ im Mittelpunkt. Franziska Lerch- Gartenexpertin der Arche Noah teilte ihr Fachwissen und viele praktische Tipps zur Saatgutgewinnung.

Anschaulich erklärte sie dabei auch die verschiedenen Methoden der Saatgutgewinnung bei Fruchtgemüse aber auch zweijährigem Wurzelgemüse. Erstaunt waren die Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei der Verkostung der Wurzelgemüse über die feinen Geschmacksunterschiede innerhalb derselben Sorte. Am Ende der Veranstaltung gingen die Teilnehmer nicht nur mit viel neuem Wissen, sondern auch mit wertvollem

Waldviertler Kernland

Saatgut von der Expertin nach Hause, um die Vielfalt in ihren eigenen Gärten weiter zu fördern.

Die Veranstaltungsreihe „Gemeinsam klimafit durch's Gartenjahr“ der KLAR! Waldviertler Kernland (durchgeführt mit finanzieller Unterstützung des Landes NÖ) hat eindrucksvoll gezeigt, dass nachhaltiges Gärtnern nicht nur dem Klima zugutekommt, sondern auch eine Fülle an Möglichkeiten bietet, die Natur vor der eigenen Haustür widerstandsfähiger und zukunftsfähiger zu gestalten – ein Beitrag, den jeder leisten kann.



Klimaschulenprojekt „Inseln der Artenvielfalt“ in der Mittelschule Martinsberg gestartet

Die Mittelschule Martinsberg nimmt gemeinsam mit den Mittelschulen Albrechtsberg und Ottenschlag auch heuer wieder an einem Klimaschulenprojekt der KLAR! Waldviertler Kernland zum Thema Biodiversität, Klimawandelanpassung und Green Jobs teil.

Den Auftakt machten die Schüler der 3. und 4. Klasse mit der „Klima-Challenge“ im Naturpark Jauerling. Bei interaktiven Mini-Challenges befassten sie sich mit dem Unterschied zwischen Wetter und Klima und den vielfältigen Auswirkungen der Klimakrise. Viele Spiele und praktische Aufgaben mussten im Laufe des Vormittags gelöst werden, wie beispielsweise der Bau eines Baummodells aus Naturmaterialien oder das Bearbeiten der persönlichen Baumscheibe.

Im Laufe des Schuljahres werden die Schüler tiefer in die Themen Klimawandelanpassung und Biodiversität eintauchen. Gemeinsam mit der Baumschule Wachau verwandeln sie eine brachliegende Fläche bei der Bushaltestelle Pitzeichen, die die Gemeinde dankenswerter Weise zur Verfügung stellt, in eine Insel der Artenvielfalt mit Obstbäumen und Sträuchern. Als Einführung besuchte die 3. Klasse den Obstbaubetrieb Ertl in der Gemeinde Pöggstall und holte sich Tipps für die Anlage einer Streuobstwiese.



Ziel des Projektes, das über das gesamte Schuljahr läuft, ist es, den Schülern deren Handlungsspielraum bei der Bewältigung der Klimakrise bewusst zu machen und ein nachhaltiges Verständnis für Klimawandelanpassung im Alltag zu schaffen. Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des Klima- und Energiefonds.

Foto (WKL): Die 3. und 4. Klasse der Mittelschule Martinsberg bei der Naturwerkstatt des Naturpark Jauerling



Werden Sie Mitglied bei "NÖ^s Senioren"!

Es gibt viele Gründe, Mitglied bei NÖ^s Senioren zu sein.

NÖ^s Senioren bieten beispielsweise:

- **Gemeinsamkeit, Geselligkeit und Freunde** bei Ausflügen, Aktivitäten und kulturellen Veranstaltungen der **Ortsgruppe Martinsberg**
- **Beratung und Hilfe** in sozialen und rechtlichen Fragen durch Fachberater
- die **Seniorenzeitung „endlich FREI-ZEIT!“**, die 10x jährlich direkt in Ihren Postkasten kommt

Kontakt und Anmeldung bei:

Obmann Franz Hofbauer, Oed 2 (0664/18 57 610)

Weitere Infos: www.senioren-noe.at



Die Senioren Martinsberg machten am 5.8.2024 einen Tagesausflug nach Wien in das "Haus des Meeres" und zu den "Niemetz Schwedenbomben".

**Überlege nicht lange und
tritt NÖ^s Senioren bei!**

Wir freuen uns!

**DEM GLÜCK
EINE CHANCE
GEBEN**



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Martinsberg

Redaktion: Bgm. Friedrich Fürst, Vzbgm. Emil Honeder, Franz Schramel, Anneliese Haslinger, Josef Schroll, Friedrich Hofbauer, Petra Irk, Monika Wiesinger, Manuela Strasser
(ausgenommen namentlich gekennzeichnete Artikel und Vereine)

Fotos: Bgm. Friedrich Fürst, GR Anneliese Haslinger, Vereine, Wolfgang Strasser

Druck: Druckerei Janetschek GmbH, 3910 Zwettl

Herstellungsort: 3664 Martinsberg, Markt 6

Ausgabe Nr. 79 – Winter 2024/2025